

NACHRICHTENBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau
mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde

20. Jahrgang – Nr. 10

15. Oktober 2021

0,50 €

Liebe Leserinnen und Leser des Nachrichtenblattes,

am 26.09.2021 wurde ein neuer Bundestag gewählt. Diese Wahlen fanden unter nicht gewöhnlichen Bedingungen statt. Vor allem stellte die hohe Anzahl von Briefwählern die Briefwahlvorstände vor besondere Herausforderungen. Daher bedanke ich mich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern recht herzlich für Ihr Engagement, auch dafür, dass sie wieder für einen reibungslosen Wahlgang gesorgt haben. Das bundesweite Wahlergebnis deutet darauf hin, dass die Zeit der großen Volksparteien zur Neige gehen könnte, dass mehr Parteien sich zu Koalitionen für eine Regierungsbildung zusammenfinden und damit immer kompromissbereiter werden müssen. Das sächsische Wahlergebnis und speziell das der Oberlausitz bedarf einer ehrlichen Analyse und Ursachensuche. Mit dem Finger auf andere zu zeigen ist auch hier völlig unangebracht. Schließlich kam dieses Ergebnis nicht unerwartet. Im Gegenteil, dieser Trend hat sich bereits seit einigen Jahren verfestigt. Das zentrale Anliegen einer Demokratie muss sein, möglichst viele Menschen in die Entscheidungen einzubinden, sie in den permanenten und sicher sehr fordernden Veränderungsprozessen mitzunehmen und sie nicht auszugrenzen. In Anbetracht einer sehr komplexen Gemengelage, einem gereizten Klima in unserer zunehmend aufgeheizten Gesellschaft, gerade was Debatten um Meinungsvielfalt und einander Zuhören angeht, eine enorme Herausforderung für „die Politik“ auf allen Ebenen, aber insbesondere auch für die Medien. Eine Demokratie benötigt Demokraten. Dauerndes Moralisieren und Belehren bringt Menschen nicht zueinander, spaltet eher. Daher ist ein achtsamer und respektvoller Umgang, gerade wenn es mehr wie eine Meinung, unterschiedliche Sichten gibt, für den gesellschaftlichen Zusammenhalt dringend notwendig. Dazu kann und sollte jeder von uns beitragen. Das beginnt schon im täglichen Miteinander.

Am 3. Oktober gab es im Waltersdorfer Naturparkgarten eine Premiere: Das 1. Kinderfest des Naturparkes Zittauer Gebirge. Bei strahlendem Sonnenschein nutzten viele Familien mit ihren Kindern die zahlreichen Angebote. Dabei gab es nicht nur für Kinder Interessantes und Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt im Naturpark zu entdecken und sich selbst zu betätigen. Der enorme Zuspruch war der schönste Dank für die Organisatoren und Mitwirkenden und hoffentlich auch die Motivation für eine Neuauflage im kommenden Jahr.

Leider verliefen die Auftaktveranstaltungen in der Oberlausitzer Webschule nicht so erfolgreich. Trotz eines sehr ansprechenden Programms hielt sich die Nachfrage in engen Grenzen. Es sind halt schwierige Zeiten, um neue Kulturangebote zu etablieren. Wegen der bekannten Situation war es auch nicht wie vorgesehen möglich, das Veranstaltungsprogramm im Rahmen einer Bürgerbeteiligung zu entwickeln. Ursprünglich sollte vorab mit einem „Tag der offenen Webschule“ die Bevölkerung zur Besichtigung und Ideenfindung eingeladen werden. Dieser soll nun hoffentlich im Frühjahr 2022 durchgeführt werden.



Puppentheater zum 1. Naturparkkinderfest am 3. Oktober im Naturparkgarten.
Foto: Peter Pacht

Um die ehemalige Webschule schrittweise wieder mit Leben zu erfüllen, bedarf es eines langen Atems und der Akzeptanz der Bevölkerung. Daher sind wir für Ihre Erfahrungen und Vorschläge sehr dankbar. In diesem Monat folgen weitere Veranstaltungen und zwei textile Workshops. Am Abend des 6. November soll die Webschule mit einer Lichtshow inspirierend ins Licht der Öffentlichkeit gesetzt und damit die Debatte um die Zukunft des historischen und ortsbildprägenden Gebäudekomplexes weitergeführt werden.

Am ersten Novemberwochenende erwarten wir eine größere Delegation aus der Partnerstadt Hüfingen. Nachdem die Feier im vergangenen Oktober abgesagt werden musste, soll nun nach mehreren Anläufen das 30jährige Partnerschaftsjubiläum nachgeholt werden.

Der Neubau der Kinderkrippe an der Kindertagesstätte „Benjamin“ kommt sichtbar voran. Am 15.10. wird Richtfest gefeiert. Die Fertigstellung ist nunmehr im Frühjahr 2022 vorgesehen. Ebenso musste beim Bahnhofsgebäude der Zeitplan überarbeitet werden. Die Außensanierung des denkmalgeschützten Gebäudes soll jetzt zum Jahresende abgeschlossen sein. Bleibt zu hoffen, dass die Wetterlage uns gewogen ist und noch möglichst lange gebaut werden kann. Das betrifft gleichfalls den Straßenbau in Waltersdorf und die Instandsetzung des Mühlgrabenzulaufs. Leider sind auch hier Lieferengpässe zu verzeichnen. So steht seit geraumer Zeit die Lieferung der Betonelemente aus.

Nachdem im letzten Jahr der Amtsschlüssel nur symbolisch an den GFC übergeben werden konnte, bleibt nunmehr abzuwarten, ob die Grußschinner Narren am 11.11. pünktlich um 17:17 Uhr den Schlüssel am Gemeindeamt einfordern werden. Rein vorsorglich wird schon mal der Amtsschlüssel befüllt und bereitgelegt.

Handwritten signature of Frank Peuker.

Ihr Frank Peuker, Bürgermeister



Veranstaltungshinweise:

29. – 31.10.2021

Workshop / Webkurs „Wir weben uns einen Schal“
in der Oberlausitzer Webschule

29. – 31.10.2021

Intensiv-Workshop „Einführung in die Bildwirkerei“
in der Oberlausitzer Webschule



Amtlicher Teil

Beschlüsse aus der 8. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 27.09.2021 im Saal des Niederkretscham „Naturparkhaus Zittauer Gebirge“ in 02799 Großschönau / Erholungsort Walterdorf, Hauptstr. 28

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

CDU-Fraktion:	GR'in Blümel, GR Glathe, GR Hoffmann, GR Hommel, GR Kranich, GR Seibt
SPD-Fraktion:	GR'in C. Reiche, GR M. Reiche, GR Sell
Freie Wähler:	GR'in Buttig, GR Feurich
Die LINKE:	GR Hesse
AfD:	GR Wächter

Einreicher: Bürgermeister: **41/09/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau bestimmt den 12. Juni 2022 als Tag für die Durchführung der Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Großschönau und den 3. Juli 2022 als Tag für einen etwaigen 2. Wahlgang.

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher: Bürgermeister: **42/09/2021**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Aufstellung einer Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs.4 Nr. 3 BauGB für Teilstücke der Flurstücke 1126, 157 und 1128/a der Gemarkung Großschönau.
Der Geltungsbereich ist im eingefügten Lageplan dargestellt.
2. Die Ausarbeitung des Satzungsentwurfes sowie die Durchführung des Verfahrens und die im Zusammenhang mit der Einbeziehungssatzung anfallenden Kosten werden gemäß § 4b BauGB auf Grundlage eines Städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 BauGB an Dritten, Anja Goralski und Ralf Menzel, Milchstraße 9, 02763 Zittau, übertragen.
3. Die Verantwortung der Gemeinde für das gesetzlich vorgesehene Planungsverfahren bleibt unberührt.

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen /
1 Stimmenthaltung

** siehe öffentliche Bekanntmachungen*

Einreicher: Bürgermeister: **43/09/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau billigt den von den Erschließungsträgern, Anja Goralski und Ralf Menzel, ausgearbeiteten Entwurf (Stand August 2021) für die Einbeziehungssatzung „Richard-Goldberg-Straße, Teilbereiche der Flurstücke 1126, 157 und 1128/a“ und beschließt die Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden.

Der Bürgermeister wird beauftragt, das entsprechende Verfahren nach §§ 3, 4 BauGB einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen /
1 Stimmenthaltung

** siehe öffentliche Bekanntmachungen*

Einreicher: Bürgermeister: **44/09/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Beauftragung des Nachtragsangebotes Nr. 1 des Loses 6.1 Putzarbeiten der Baumaßnahme Empfangsgebäude Bahnhof Großschönau

Bauabschnitt Dach / Fassade an die Firma Bau GmbH Vorgebirge aus Großschönau zum Angebotspreis von 49.611,15 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher: Bürgermeister: **45/09/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Aufhebung des Grundsatzbeschlusses 08/03/2015, und damit die Maßnahme „Errichtung eines Hochwasserrückhaltebeckens und eines Streichwehres am Pfarrbach im Bereich des ehem. Schulteiches im Ortsteil Erholungsort Waltersdorf“ nicht umzusetzen. Der geschlossene stufenweise Planungsvertrag mit dem Ingenieurbüro IWT (jetzt Basler & Hofmann) ist abzurechnen und zu beenden.

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher: Bürgermeister: **46/09/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Verkauf der noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 3.650 m² des Flurstücks 845/10 der Gemarkung Großschönau zu einem Preis von 27.375,00 € an Herrn Gunter Dünnbier, Waltersdorfer Straße 43 in 02779 Großschönau zu. Außerdem sind sämtliche mit dem Grunderwerb verbundenen Kosten, einschließlich der Vermessungskosten, durch den Käufer zu tragen. Eine sich aus der Vermessung ergebende Mehr- oder Minderfläche ist mit einem Quadratmeterpreis von 7,50 € auszugleichen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Sitzung des Gemeinderates:

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** findet am **Montag, dem 25.10.2021, 19:00 Uhr** statt.

Themen werden u. a. sein:

Grundsatzbeschluss zum Neubau der AWO-Kita „Lauschezwerg“, Gewährung von Zuwendungen an Vereine für Kinder- und Jugendarbeit sowie Heimat- und Brauchtumpflege

Die Beratungen des Technischen – und des Hauptausschusses sind für den 09. / 10.11.2021 vorgemerkt.

Die jeweilige Tagesordnungen und Tagungsorte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen, auch im Internet unter: www.grossschoenau.de/Aktuelles.

Behindertenbeauftragte

Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Andrea Meffert, findet am **Dienstag, dem 19.10.2021** in der Zeit **von 16:00 bis 18:00 Uhr im Zimmer 3a** im EG der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 statt. Während der Sprechstunde ist sie auch unter der Telefonnummer 035841 31040 in der Gemeindeverwaltung erreichbar.



Telefonsprechstunde des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am **Dienstag, dem 26.10.2021, in der Zeit von 16:30 bis 17:30 Uhr** bietet der Bürgermeister, Herr Frank Peuker, wieder eine Telefonsprechstunde (Tel. 035841 31011) für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an. Nicht nur für ältere Mitbürger ist der Griff zum Telefonhörer sicher der schnellere Draht zum Gemeindeamt. Selbstverständlich können weiterhin persönliche Termine über das Sekretariat (Tel. wie oben) vereinbart werden, soweit Ihre Anfrage nicht im zuständigen Fachbereich gelöst werden kann.



Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle der Gemeinde Großschönau findet am **Dienstag, dem 16.11.2021**, in der Zeit von 18:00 bis 19:00 Uhr statt.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Großschönau schreibt die Stelle eines / einer **Mitarbeiters / Mitarbeiterin in der Tourist-Information** Großschönau / Waltersdorf aus.

Die Tourist-Information mit Erlebnisausstellung im Naturparkhaus Zittauer Gebirge im OT Erholungsort Waltersdorf ist ein zentraler Anlaufpunkt, so dass die zu besetzende Stelle einen hohen Stellenwert für die touristische Entwicklung in Großschönau und der umliegenden Region hat.

Das Aufgabengebiet ist deshalb auch sehr interessant und vielschichtig. Es umfasst neben den Tätigkeiten in der Tourist-Information die aktive Zusammenarbeit mit prädestinierten Partnern und touristischen Leistungsträgern, mit ortsansässigen und regionalen Vereinen, mit touristischen Einrichtungen sowie mit touristischen Netzwerken. Besucher- und Gästebetreuung, die Vermittlung von Beherbergungen, touristische Serviceleistungen, der TI-Shop u. ä. gehören ebenfalls zum Tätigkeitsbereich. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Organisation von Veranstaltungen in der Gemeinde, Tag des offenen Denkmals, Sonnenwendfeier und im Naturparkhaus oder touristischen Einrichtungen.

Zu den Verwaltungstätigkeiten gehören u. a. die Haushaltsplanung, das Innen- und Außenmarketing, die Abrechnung und Kontrolle der Gästetaxe sowie die Öffentlichkeitsarbeit.

Neben einem Berufsabschluss im touristischen Bereich oder eines adäquaten Abschlusses sind fachliche Erfahrung, umfassende PC-Kenntnisse (CMS, MS Office, SM), ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigenverantwortung, Flexibilität bei den Arbeitszeiten (auch an Wochenenden und Feiertagen), Kreativität und organisatorische Fähigkeiten Voraussetzung. Aber auch Teamfähigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und eine hohe Einsatzbereitschaft werden erwartet.

Gute Kenntnisse in englischer, tschechischer und / oder polnischer Sprache sind wünschenswert. Erforderlich sind sehr gute Ortskenntnisse in der Gemeinde Großschönau und in der Region Naturpark Zittauer Gebirge.

Die Arbeitszeit beträgt **durchschnittlich 21 Wochenstunden** (Jahresarbeitszeitregelung) und wird entsprechend des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet.

Es ist vorgesehen, die Stelle zum nächst möglichen Zeitpunkt, **spätestens zum 01.12.2021**, zu besetzen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich bis zum **29.10.2021** an die Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 in 02779 Großschönau. Wir bieten Ihnen auch die Möglichkeit der elektronischen Datenübermittlung unter: info@grossschoenau.de an. Es ist jedoch darauf zu achten, dass Anhänge nur im PDF-Format angenommen werden. Für Rückfragen steht Ihnen die Sachgebietsleiterin Allgemeine Verwaltung, Frau Schwager, unter der Rufnummer 035841 31016 gern zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass Fahrt- oder Sachkosten im Zusammenhang mit der Bewerbung nicht erstattet werden.

Datenschutzhinweis:

Bewerbungen werden gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 24. Mai 2016 i. V. m. dem Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) vom 24.05.2018 verarbeitet und gespeichert. Die für das Ausschreibungsverfahren erhobenen personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Datenschutzes erfasst. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch öffentliche Stellen ist zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist.

Frank Peuker, Bürgermeister

Mitteilungen aus dem Sachgebiet Allgemeine Verwaltung Reinigungskräfte gesucht

Die Gemeinde Großschönau sucht auf der Basis geringfügiger Beschäftigung Reinigungskräfte in gemeindlichen Einrichtungen. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schwager, SGL in Allgemeine Verwaltung, Tel. 035841 31016, zur Verfügung.

Honorarkräfte gesucht

Die Gemeinde Großschönau sucht zur Verstärkung des Teams in der Tourist-Information im OT Erholungsort Waltersdorf Honorarkräfte. Wenn Sie aufgeschlossen und kommunikativ sind und sich im Ort und in der Region Naturpark Zittauer Gebirge gut auskennen, dann melden Sie sich doch. Es ist vorgesehen, dass bis 20 Stunden im Monat (teilweise auch am Wochenende) geleistet und zum Mindestlohn vergütet werden. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Schwager, SGL Allg. Verwaltung, Tel. 035841 31016, gern zur Verfügung.

Blutspende

Die nächste Blutspendenaktion findet am **Freitag, dem 05.11.2021, von 15:00 bis 19:30 Uhr** in der Pestalozzi-Oberschule Großschönau, Hauptstraße 57 statt.



Marion Schwager,
SGL Allgemeine Verwaltung

Information der Ordnungsverwaltung zur geplanten Straßensperrung im Erholungsort Waltersdorf im Bereich der August-Bebel-Straße

Ein großes und nicht alltägliches Ereignis wirft seine Schatten voraus und wir möchten Sie deshalb auf diesem Wege informieren, dass es zu Einschränkungen der Anwohner von der August-Bebel-Straße an diesem Tag kommt.

Genau 100 Jahre sind drei der vier Waltersdorfer Glocken in diesem Jahr alt. Für die Glocken ist damit die zu erwartende Standzeit erreicht und das zeigt auch der sehr sanierungsbedürftige Zustand. Der Kirchenvorstand teilte mit, dass die notwendige Erneuerung der Glocken in der letzten Oktoberwoche am 27. oder 28.10.2021 erfolgen soll. Die alten Glocken werden aus der Glockenstube mit einem großen Autokran herausgehoben. Aufgrund der Arbeiten beim Aushub der Glocken wird die August-Bebel-Straße vom Kretschamplatz (Naturparkhaus) aus sowie in umgekehrter Richtung für ca. 5 Stunden nicht passierbar sein. Es wird sowohl durch eine Beschilderung vor Ort als auch mittels Wurfzetteln rechtzeitig darauf aufmerksam gemacht werden sowie eine alternative Zufahrt zur August-Bebel-Straße ausgewiesen. Der Kirchenvorstand bittet herzlich um Ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten und freut sich über dieses, wie auch über anderweitige Unterstützung des für Waltersdorf so wichtigen Vorhabens.

Corinne Schellenberger
SB Umwelt / Ordnungsverwaltung

Mitteilung aus der Bauverwaltung

Hochwasserschadensbeseitigung Hauptstraße 36 OT Erholungsort Waltersdorf

Als eine der letzten Baumaßnahmen zur Hochwasserschadensbeseitigung des Augusthochwassers 2010 erfolgt derzeit die Umsetzung der Erneuerung der Stützmauer des Waltersdorfer Dorfbaches im Bereich der Hauptstraße 36 inklusive der Instandsetzung des Mühlgrabenüberlaufes aus dem "Mühlgäsel". Nach den notwendigen Gebäudeunterfangungen ist die Baugrube hierfür nahezu vollständig hergestellt, die Errichtung

Bekanntmachung der Planfeststellung für das Bauvorhaben „Verkehrsstation Großschönau, Erneuerung Bahnsteig am Gleis 3 (neu: Bahnsteig 1)“, Bahn-km 7,398 bis 7,580 der Strecke 6588 Mittelherwigsdorf – Eibau in der Gemeinde Großschönau

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Dresden, vom 13.09.2021, Az. 521ppw/018-2018#033, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit **vom 15.10.2021 bis 29.10.2021** im Sekretariat der Gemeindeverwaltung (Zimmer 8), Hauptstr. 54 in 02779 Großschönau während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Dresden, August-Bebel-St. 10, 01219 Dresden, eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Großschönau,
den 15.10.2021



Frank Peuker

Frank Peuker, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen anderer Behörden / Institutionen und Einrichtungen



Sie suchen ein neues Zuhause? Ob attraktiver Altbau oder moderner Neubau - hier kommen unsere aktuellen Angebote für den Monat

Oktober 2021

4 Räume	Buchbergstraße 17	79 m ²	Fernwärme
4 Räume	Buchbergstraße 23	79 m ²	Fernwärme
3 Räume	Buchbergstraße 53	80 m ²	Fernwärme
3 Räume	Buchbergstraße 16	61 m ²	Fernwärme
3 Räume	Goethestraße 4	60 m ²	Zentralheizung
2 Räume	Dorfstr. 97, Waltersdorf	67 m ²	Zentralheizung
2 Räume	Südstraße 29	44 m ²	Elektroheizung
1 Raum	Buchbergstraße 23	36 m ²	Fernwärme



Sprechen Sie mit uns - wir unterbreiten Ihnen gern ein individuelles Angebot. Sie erreichen uns telefonisch unter **035841.35050** oder per E-Mail info@w-w-g.net

Unsere Öffnungszeiten:

dienstags 10.00 Uhr - 11.30 Uhr / 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
donnerstags 10.00 Uhr - 11.30 Uhr / 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Weitere Angebote finden Sie auch im Internet unter www.w-w-g.net

Ihre Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH

Mitteilungen des Vermessungsbüro Prochaska

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermines

Grenzen des Flurstückes 846 in der Gemeinde Großschönau, Gemarkung Waltersdorf, sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Die Grundstückseigentümer, Erbbaui- und Verfügungsberechtigten und sonstige grundstücksgleicher Rechteinhaber des aufgeführten Flurstückes sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten die Beteiligten im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist eine vom Eigentümer des Flurstückes 852 der Gemarkung Waltersdorf beauftragte Grenzwiederherstellung. Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden.

Für die Eigentümer des oben aufgeführten Flurstückes, die keine Einladung zum Grenztermin erhalten haben, findet der Grenztermin am Mittwoch, dem **03.11.2021**, um 10:00 Uhr in Waltersdorf, Neu Sorge, vor Haus Nr. 27, statt.

Ich bitte, zum Grenztermin den Personalausweis mitzubringen. Es ist auch möglich, sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen.

Ich weise vorsorglich darauf hin, dass auch ohne Anwesenheit der Beteiligten oder deren Bevollmächtigten Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Zittau, den 30.09.2021

gez. **Dipl.-Ing. Ray Prochaska**
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Rosa-Luxemburg-Straße 29 a,
02763 Zittau

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. § 17 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz

Grenzen in der Gemeinde Großschönau, Gemarkung Waltersdorf, Flurstück 846, wurden durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz – SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Ergebnisse liegen ab dem **08.11.2021 bis zum 08.12.2021** in meinen Geschäftsräumen: Rosa-Luxemburg-Straße 29a in 02763 Zittau in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr von Montag bis Freitag und 13:00 bis 16:00 Uhr am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag sowie 13:00 bis 17:00 Uhr am Dienstag oder nach Absprache zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Abs. 1 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt

gegeben. Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03583 572210 oder der E-Mail-Adresse: info@vb-prochaska.de zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Postfach 100244 in 01072 Dresden einzulegen.

Zittau, den 30.09.2021

gez. **Dipl.-Ing. Ray Prochaska**
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
 Rosa-Luxemburg-Straße 29a,

Mitteilung der DB Netz AG

Bauarbeiten in Großschönau im Zeitraum vom 4. Oktober bis 20. Dezember 2021

Die Deutsche Bahn führt folgende Bauarbeiten auf der Strecke Mittelherwigsdorf – Eibau im Bereich Großschönau durch:

- Kabeltiefbauarbeiten an der Strecke
- Baufeldfreimachung südlich des Bahnhofs Großschönau (Rückbau der Altbauwerke)
- Errichtung einer neuen Verbindungsstraße zwischen dem Bahnübergang Gabelsberger Straße und Waltersdorfer Straße

Ziel der Maßnahmen ist zu gewährleisten, dass unsere Bahnanlagen auf dem aktuellen Stand der Technik sind. Weiterhin werden mit den o. g. Maßnahmen Vorbereitungen für weitere Bauarbeiten im Jahr 2022, wie sicherungstechnische Änderungen an den Bahnübergängen Gabelsberger Straße und Waltersdorfer Straße sowie die Errichtung der Straßenführung in den Bahnübergangsbereichen getroffen. Über diese werden Sie selbstverständlich rechtzeitig informiert.

Fragen zum Projekt? Sie erreichen uns unter bauprojekte-suedost@deutschebahn.com. Weiterhin ist die Baufirma Görlitzer Gleis- und Tiefbau GmbH bei Problemen unter 03581 47110 für Sie erreichbar.

Sebastian Alexander
Referent Stakeholdermanagement (I.NI-SO-T 4)
 02763 Zittau

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großschönau:

Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	10:00 – 12:00 Uhr
Mo. / Mi.	geschlossen

Hundekottüten erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 12. 100 Stück kosten 1,- €.



Informationen aus der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf

Liebe Leser des Nachrichtenblattes,

heute habe ich eine sehr schöne Nachricht für Sie. Die Glocken der Waltersdorfer Kirche werden in absehbarer Zukunft wieder voll funktionsfähig sein. Zum Kirchweihfest sollten die alten Glocken zum letzten Mal geläutet werden. Ob die Genehmigung hierfür erteilt wurde, ist mir momentan nicht bekannt. Aber in der letzten Oktoberwoche wird die alte Läuteanlage demontiert. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Für die Zeit der Demontearbeiten müssen der Platz vor dem Naturparkhaus und auch die August-Bebel-Straße gesperrt werden. Die alten Glocken werden auch nicht entsorgt, sondern sollen einen schönen Platz auf dem Kirchhof in der Nähe der Kirche finden. Um das Bauvorhaben planmäßig in einem Jahr fertigzustellen, sind nach jetzigen Kostenangeboten circa 130.000 Euro nötig. Ein Großteil der Mittel stehen zur Verfügung. Es fehlen aber noch etwa 35.000 Euro. Aus diesem Grund wird es Ende des Jahres 2021 eine Straßensammlung geben. Es können aber auch Spenden direkt überwiesen werden an:



Glocke 1 und 2 - Foto: N. Hesse

Kontoinhaber Ev.-Luth. Kirchenbezirk,
 Bank für Kirche und Diakonie LKG Sachsen
 IBAN: DE94 3506 0190 1681 2091 03

Verwendungszweck: **RT3225 Spende Glocken Waltersdorf**

Wer hierfür eine Spendenbescheinigung bekommen möchte, muss beim Verwendungszweck noch seine Adresse angeben.

Unsere nächste **Ortschaftsratsitzung** findet am Mittwoch, den 20. Oktober, statt und der **Vereinsstammtisch** im November ist für den 4. November geplant.

Frank Feurich
 Ortsvorsteher

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr im Naturparkhaus
 „Niederkreitscham“ Erholungsort Waltersdorf
 Telefon: 035841 38696



**Informationen
aus der
Gemeinde Hainewalde**

**Liebe Hainewalder,
liebe Leser des Nachrichtenblattes,**

am Wochenende des 10. Oktober hat der Herbst mit Temperaturen unter null Grad endgültig Einzug gehalten.



Mit dieser herbstlichen Kürbisfuhrer werden die Besucher am Ortseingang an der „Scheibe“ freundlich empfangen. Foto: J. Walther

Nicht winterharte Pflanzen müssen in frostfreie Räume und die Winterreifen sollten am fahrbaren Untersatz aufgezogen werden. Frostiger dürfte es nach den Ergebnissen der Bundestagswahl in der nächsten Zeit auch in der Politik zugehen. Im Trend der meisten Gemeinden im Umfeld wurde in Hainewalde bei den Erststimmen (Bewerber) als auch bei den Zweitstimmen (jeweilige Partei) die AfD als stärkste Kraft gewählt. Weit abgeschlagen landeten die CDU, die SPD und die FDP auf den Plätzen. Alle Anderen waren geradezu belanglos. Es ist nicht meine Aufgabe, die Wahl zu werten. Darum bemühen sich jetzt alltäglich Medien und Politiker mehr oder weniger verkrampt. Ich teile auch nicht die Meinung eines Norbert Röttgen, dass die CDU die einzige Volkspartei sei. Ich bin aber schon der Auffassung, dass es die Politiker im Ganzen verpasst haben, ihr Wirken dem Volk gegenüber zu vermitteln. So verstehe ich die Wahlergebnisse nicht als vorbehaltlose Zustimmung zum Agieren einer speziellen Partei, sondern als deutlichen Fingerzeig: „So lassen wir nicht mit uns umgehen!“ Ich habe von Amtswegen vergeblich versucht eine Partei zu finden, die sich in ihrem Programm zum radikalen Bürokratieabbau oder der vor Zeiten viel beschworenen Steuererklärung auf dem Bierdeckel bekennt. Gefunden habe ich keine. Dabei erinnere ich mich an eine Aussage des einstigen Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich, die da lautete: „Ich habe den Eindruck, dass sich meine Beamten mit selbstverfassten Gesetzen und Vorschriften so weit eindecken, dass sie bequem damit bis zu ihrem Renteneintritt kommen.“ Seitdem ist „Schweigen im Walde“ und keiner traut sich ran, das Bürokratiemonster, welches ungeheure Ressourcen bindet, wirksam zu bekämpfen. Gegenwärtig schlagen wir uns mit ganz anderen Problemen rum. Die Inflation greift in einer fast täglichen Steigerung um sich. Als Folge werden auf dem kommunalen Sektor in Größenordnungen Ausschreibungen für Baumaßnahmen aufgehoben, weil die angebotenen Preise weitab von Gut und Böse sind. Ähnlich ist es bei privaten Investitionsvorha-

ben. Und die Hoffnung, eine neue Ausschreibung mit günstigeren Ergebnissen im Winter zu starten, ist mehr wie trügerisch. Wer hätte gedacht, dass zum Beispiel Holzpreise gigantisch steigen, während gleichzeitig Unmengen Totholz in unseren Wäldern auf Verwertung wartet? Ich glaube, gegenwärtig bekommen wir eine Lektion über den realen Kapitalismus und die sogenannte soziale Marktwirtschaft erteilt. Ja, hätten wir früher im Fach Staatsbürgerkunde nur etwas mehr aufgepasst, dann müssten wir uns jetzt nicht aufregen...Letzteres ist kein Wander-Witz (Ostbeauftragter), sondern ich nenne es vorsorglich Spaß, um Anfeindungen zu begegnen. Um bei meinen Gedankengängen den Bezug zu unserem Ort wieder herzustellen, nenne ich die gegenwärtige Situation zur weiteren Absicherung unserer Straßenbeleuchtung. Wie ich bereits berichtete, nimmt die SachsenEnergie in einigen Teilen des Ortes die „Freileitungen“ im Rahmen der Breitbandverlegung mit in den Kabelgraben, was für das Ortsbild positiv zu werten ist. Allerdings fällt damit in diesen Bereichen die Energieversorgung für die Straßenbeleuchtung weg. Eine Mitverlegung ohne Förderung würde die Gemeinde fast eine halbe Million Euro kosten, was der Haushalt nicht hergibt. Eine Förderung steht zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht in Aussicht. Alternativ könnte mit der SachsenEnergie ein sogenannter Contractingvertrag abgeschlossen werden, der den Neuaufbau und die Betriebsführung (Wartung) der Anlagen über das Unternehmen beinhaltet. Dieser Vertrag gestaltet sich nach Prüfung langfristig zu teuer. Aktuell im Gemeinderat besprochen ist die Beibehaltung der bestehenden Betonmasten, einschließlich eines Schaltdrahtes und eines Nullleiters zum Weiterbetrieb der Straßenbeleuchtung. Meiner Ansicht nach ist es ein Unding, dass es aus dem laufenden Bausehen heraus keine bezahlbare Möglichkeit gibt, um das Problem zu lösen. Hier stoßen wir erneut auf bürokratische Hürden, die es uns verwehren, notwendige Schritte auf Grundlage einer soliden Finanzausstattung der Kommunen oder eines flexiblen Förderprogramms einzuleiten. Im gleichen Atemzug redet die Politik von der schrittweisen Angleichung der Lebensverhältnisse zwischen Städten und ländlichen Gebieten. So weit wollen wir es ja gar nicht treiben. Wir sind ja schon froh, wenn uns nicht das „Licht ausgeht...“

Kommen Sie gut über den Herbst

Ihr Jürgen Walther

Sprechzeiten der Gemeinde Hainewalde:

Sprechzeiten beim Bürgermeister nach Vereinbarung.
Bürgersprechstunde Dienstag und Donnerstag
09:00 – 10:00 Uhr Frau Wenzel

**Beschlüsse aus der 6. öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde am 27.09.2021**

15/09/2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde bestimmt den 12. Juni 2022 als Tag für die Durchführung der Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Hainewalde und den 3. Juli 2022 als Tag für einen etwaigen 2. Wahlgang.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates
zzgl. Bürgermeister: 12 + 1
Anwesend: 10 + 1
Ja-Stimmen: 10 + 1
Nein-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: keine
Befangenheit: keine

16/09/2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt, dem Vergabevorschlag des Architekturbüros Hänsch folgend, die Vergabe der Bauleistungen „Sanierung Kriegerdenkmal Hainewalde – Los 1: GaLa-Bauarbeiten“ an die Fa. 1A-Meisterbau GmbH aus Leutersdorf zum Angebotspreis brutto von 18.903,19 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates
 zzgl. Bürgermeister: 12 + 1
 Anwesend: 10 + 1
 Ja-Stimmen: 10 + 1
 Nein-Stimmen: keine
 Stimmenthaltungen: keine
 Befangenheit: keine

Eilentscheid 4/2021

Der Zuschlag für der Vergabe der Lieferleistungen „Ergänzung der Stadtmöbliering in Hainewalde“ wird an die Fa. Ziegler aus Weissach zum Angebotspreis von 8.613,96 € brutto erteilt.

Eilentscheid 5/2021

Der Zuschlag für der Vergabe der Bauleistungen „Brandschutztechnische Ertüchtigung des Bühnenvorhangs in der Turn- und Festhalle Hainewalde“ wird an die Fa. Audio-Service-Ullrich aus Löbau zum Angebotspreis von 8.621,07 € brutto erteilt.

Bitte vormerken:

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde ist für **Montag, dem 25.10.2021, 19:00 Uhr** in der **Turn- und Festhalle Hainewalde, Kretschamberg 6**, vorgemerkt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung.

Nichtamtlicher Teil

Abfallentsorgung

Oktober / November

Gelbe Tonne:	Donnerstag, 11.11.2021
Bioabfall:	Dienstag, 19.10.2021 Dienstag, 02.11.2021
Restmüll:	Dienstag, 26.10.2021 Dienstag, 09.11.2021
Blaue Tonne:	Dienstag, 19.10.2021
Schadstoffmobil:	10.11.2021 11:30 – 12:30 Uhr Kretschamberg

Angaben sind ohne Gewähr.

**Redaktionsschluss der November-Ausgabe:
03.11.2021**

**Erscheinungstag der November-Ausgabe:
12.11.2021**

Informationen

**Familiennachrichten
des Standesamtes**

**Wir kondolieren den Angehörigen
der Verstorbenen**



Siegrid Gisela Klose, geb. Wendler
aus Großschönau

Bärbel Christine Hedwig Herfurth, geb. Seifert
aus Hainewalde

Christa Edith Förster, geb. Langer
aus Großschönau

Reinhold Werner Scholz
aus Großschönau

Michael Peter Fritsche
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Isolde Paul, geb. Arlt
aus Großschönau

Gisela Sperling, geb. Neumann
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf „Haus Lazarus“

Rosemarie Kindermann, geb. Wünsche
aus Hainewalde

Wir gratulieren dem Ehepaar



Eveline und Fred Hofmann
aus Großschönau
15.10.2021

zum Fest der goldenen Hochzeit

**sehr herzlich und wünschen Ihnen noch viele
schöne gemeinsame Jahre in Liebe,
Harmonie und Gesundheit.**

Ärztbereitschaft



**für die Gemeinden Großschönau
mit dem Ortsteil Erholungsort
Waltersdorf und Hainewalde**

wochentags 07:00 bis 19:00 Uhr
Zuständigkeit des Hausarztes

Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst: **116 117**
Mo./Di./Do. 19:00 – 07:00 Uhr
Mi./Fr. 14:00 – 07:00 Uhr
Sa./So. 00:00 – 24:00 Uhr

Krankentransporte: **03571 19222**
Quelle: Landkreis Görlitz, SB Leitstellen



Sehr geehrte Inserenten,
wir bitten um Einhaltung des Redaktionsschlusses.
Später eingesandte Artikel können leider nicht
mehr berücksichtigt werden.
Vielen Dank für Ihr Verständnis. *Hanschur Druck*

Allgemeine Bereitschaftsdienste
Frauen- und Kinderschutzwohnung Zittau
Telefon: 0175 9809462

Zahnärztereitschaft
aktueller Überblick unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Altersjubilare



Gemeinde Großschönau

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Gerd Brandler	19.10.1951
	Frau Waltraud Kasper	26.10.1951
	Herr Werner Heinrich	05.11.1951
	Herr Bernd Träger	10.11.1951
	Frau Dr. Christiane Brömmer	11.11.1951
75. Geburtstag	Frau Angelika Vietze	16.10.1946
	Frau Uta Fiedler	27.10.1946
	Herr Werner Haftmann	07.11.1946
	Herr Rolf-Dieter Neumann	09.11.1946
80. Geburtstag	Frau Christl Horn	22.10.1941
	Frau Irmgard Schmidt	26.10.1941
	Frau Helga Schich	07.11.1941
85. Geburtstag	Herr Horst Kahlert	15.10.1936
	Herr Manfred Kunze	22.10.1936
	Frau Ruth Grätz	23.10.1936
	Frau Rosemarie Donath	31.10.1936

OT Erholungsort Waltersdorf

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Dieter Goldberg	11.11.1951
----------------	----------------------	------------

Hainewalde

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Ursula Schulz	20.10.1951
	Herr Knut Schwarzbach	21.10.1951
	Frau Helga Gäbler	09.11.1951
75. Geburtstag	Herr Reiner Zabel	02.11.1946
80. Geburtstag	Frau Siegrid Jähne	26.10.1941
85. Geburtstag	Herr Gerd Weickert	25.10.1936
	Frau Christine Wehle	05.11.1936


**Heizungs-
anlagen**


**Solar-
energie**


**moderne
Bäder**


**Klima-
anlagen**

Kahle
Heizung-Sanitär GmbH
Beratung • Montage • Service

Telefon: (03 58 41) 3 63 63
 Telefax: (03 58 41) 3 63 64
 Internet: www.kahle-gmbh.de
 E-Mail: info@kahle-gmbh.de

Lindenweg 14
02779 Großschönau

Veranstaltungsplan der Gemeinden Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf und Hainewalde

Mitte Oktober bis Mitte November 2021

Freitag, 15.10.2021

19:30 **Konzert mit Björn Casapietra** Ev.-Luth. Kirche
Eintritt VVK: 30,80 €, AK: 33,00 €, Großschönau
Karten in der Tourist-Information
erhältlich

Donnerstag, 21.10.2021

10:00 **Ortsführung** ab Naturparkhaus
entlang der Umgebendehäuser Zittauer Gebirge
Erholungsort Waltersdorf

19:30 **Mandau-Jazz –** in der Aula
Ptaszek & Stehlík & Němec der Oberlausitzer
Blues Project (CZ) Webschule
VVK: 13,00 €, AK: 16,00 € Großschönau

Freitag, 22.10.2021

15:00 **Buchlesung mit Judith Schreiter** Aula der
Die Kinderbuchautorin Judith Oberlausitzer
Schreiter stellt ihr Buch Webschule
„Abenteuer in der Oberlausitz“ vor. Großschönau

Freitag, 29.10. – Sonntag, 31.10.2021

Webkurs Bildwerkerei mit Andrea Milde
In einem dreitägigen Workshop Aula der
lernen die Teilnehmerinnen und Oberlausitzer
Teilnehmer, nach einer Vorlage Webschule
Bildteppiche zu weben. Großschönau
Web-Künstlerin Andrea Milde
gibt Instruktionen und wertvolle Tipps.

Freitag, 29.10.2021

18:00 – Material- und Technikbesprechung,
21:00 Webkurs, individuelle Betreuung

Samstag, 30.10.2021

10:00 – Besprechung von Webvorlagen
16:00 und Material

Sonntag, 31.10.2021

10:00 – Fortsetzung der Webarbeit, Abschluss
16:00 und Abnahme des Webstücks
Max. Teilnehmerzahl: 10 Personen.
Um Anmeldung wird gebeten.

Freitag, 29.10. – Sonntag, 31.10.2021

WORKSHOP
MIT CHRISTINE HAUPTMANN
„WIR WEBEN UNS EINEN SCHAL“
Für Interessierte, Anfänger und Websaal der
Fortgeschrittene. Auf vorbereiteten Oberlausitzer
Gatterkammwebrahmen entsteht Webschule
unter fachkundiger Anleitung ein Großschönau
selbstgewebtes Unikat für den Winter.

Freitag, 29.10.2021

18:00 – Einführung in die Technik,
21:00 kleine Materialkunde

Samstag, 30.10.

10:00 – Material- und Technikbesprechung,
16:00 Webkurs, individuelle Betreuung

Sonntag, 31.10.

10:00 – Fortsetzung der Webarbeit, Abschluss und Abnahme des Webstücks, Max. Teilnehmerzahl: 10 Personen. Um Anmeldung wird gebeten

Samstag, 30.10.2021

15:00 – **Flenntippelfest** Trixi Ferienpark Großschönau

22:00 **Rock am Hang** am Lifthaus Erholungsort Waltersdorf

Sonntag, 31.10.2021

10:00 – **Flenntippelfest** Trixi Ferienpark Großschönau

15:00 **Mittwoch, 03.11. 2021**
09:00 **Wanderung** der Natur- und Wanderfreunde „Lausche“ ab Naturparkhaus Zittauer Gebirge Erholungsort Waltersdorf
Waltersdorf e.V. rund um Neusalza, mit dem Bus, große Tour ca. 12 km, kleine Tour, Einkehr vorgesehen, Verantwortlich Fam. W. Stübner, Tel.: 03583 6962474

Freitag, 05.11.2021 – Sonntag, 07.11.2021

Lichterfest Bäckerei Schulz Großschönau
Mittelalterliches Flair mit Händlermarkt, Freitag ab 18:00 Uhr, Sa. und So. ab. ca. 16:00 Uhr

Samstag, 06.11.2021

gegen 18:00 **Leuchtende Webschule** Oberlausitzer Webschule Großschönau
Lichtshow mit PowerWorks-Music

Donnerstag, 11.11.2021

17:17 **Schlüsselübergabe** 49. Saison Gemeindeamt Großschönauer Faschingsclub e.V. Großschönau

Freitag, 12.11.2021

18:00 **Eröffnungsveranstaltung** Naturparkhaus Zittauer Gebirge Erholungsort Waltersdorf
49. Saison Großschönauer Faschingsclub e.V.

19:30 **Konzert mit Andy Lang,** Ev.-Luth. Kirche Großschönau
Keltische Harfe

Samstag, 13.11.2021

18:00 **Eröffnungsveranstaltung** Naturparkhaus Zittauer Gebirge Erholungsort Waltersdorf
49. Saison Großschönauer Faschingsclub e.V.

– Änderungen vorbehalten –

»Sell-Hof«
Camping & Hofladen

Martinsgänse

Gern auf Bestellung!

Verkauf Hausschlachtung am 29.10. vom Rind
Freitag: 09:00–12:00 Uhr
14:00–18:00 Uhr

Besichtigung und Bestellung unter A. Sell 0151 11580358 oder im Hofladen 035841 36357

BTI Dr. Thomas Immobilien GmbH **ivd**
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!
Kompetente **Werteinschätzung**, fachgerechte **Beratung** und effiziente **Vermarktung**

03583 / 79666-0 info@drthi.de

Kosmetik- und Fußpflege Lounge
Juliane Glathe
Buchbergstraße 51 d · 02779 Großschönau

Termine unter ☎ **035841 677938**

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Hand in Hand

SELBSTBESTIMMT LEBEN · KREATIV ALTERN

Obere Mühlwiese 8 · 02779 Großschönau
Jutta Schulze · Telefon 035841 679920

Achtung, Achtung, Achtung, Achtung
⇒ **RÄUMUNGSVERKAUF** ⇐

Zum Guten Tropfen | Hauptstraße 7 | 02779 Waltersdorf

Am 20.10. und 21.10.2021
von 14.00 – 17.00 Uhr
wegen Geschäftsaufgabe
traumhafte Rabatte

Retro | Geschenk- und Scherzartikel
Restbestände an Weinen und Spirituosen

⇒ **Zwei Teile kaufen – ein Drittes mitnehmen.** ⇐

Öffnungszeiten Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf und der Erlebnisausstellung im Naturparkhaus Zittauer Gebirge

Erholungsort Waltersdorf, Hauptstraße 28,
Telefon: 035841 2146, E-Mail: touristinfo@grossschoenau.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag 10:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 17:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag,
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Sonderausstellung: zur Aussichtsplattform auf der Lausche

Neues aus der Tourist-Information

Der Herbst hat begonnen und damit kommen auch wieder weniger Gäste zu uns. Das gibt uns Zeit Rückschau zu halten – zu einem Sommer, der für uns alle, auch für unsere Besucher, durch die gegenwärtigen Bedingungen nicht einfach war. Trotzdem konnten wir im touristischen Bereich punkten und unserer Gemeinde wurden wieder viele Besucher beschert. Wir haben viele positive Kommentare von unseren Gästen bekommen. Besonders wurde immer wieder die Freundlichkeit der Gastgeberinnen und Gastgeber erwähnt. Die Qualität der Unterkünfte und natürlich auch die Einzigartigkeit und die Schönheit unserer Gemeinde mit ihren liebevoll gepflegten Umgebendehäusern und Gärten. Die Lausche mit dem Turm ist der Besuchermagnet schlechthin, den sich niemand entgehen lassen wollte. Viele Gäste waren zum ersten Mal in der Oberlausitz und wollen uns gerne wieder besuchen. Vielen Dank Ihnen allen für ihre Bemühungen. Unsere Gäste wissen die Vorzüge von Großschönau und dem OT Erholungsort Waltersdorf sehr zu schätzen.

Textile Kreativwerkstatt Oberlausitzer Webschule

Die Webschule erwacht endlich wieder zu neuem Leben. Mit der Finanzierung im Rahmen des Jahres der Industriekultur 2020/2021 finden im Oktober und November endlich die lange geplanten und immer wieder verschobenen Veranstaltungen statt. Bereits am vergangenen Wochenende fand das Theaterstück „Herr Sack packt aus“, satirische Miniaturen, gespielt von Utz Pannike, statt. Ebenso das Tanztheater „Käthy im Wunderland“ - ein Tanztheater für Groß und Klein, mit dem Gastauftritt einiger Hasen des Rassekaninchenzüchter-Vereins Großschönau.

Einladen möchten wir Sie zum diesjährigen Konzert des **Mandau Jazz**. Ab sofort sind Eintrittskarten für Donnerstag, den 21.10., um 19:30 Uhr mit der tschechischen Band Ptazek & Stehlik & Nemeč Blues Project in der Tourist-Information zum Preis von 13,00 € (AK 16,00 €) erhältlich. Das Konzert findet auch in diesem Jahr wieder in der Aula der Oberlausitzer Webschule statt.

Kinderbuch-Lesung mit Judith Schreiter „Abenteuer in der Oberlausitz“

Am Freitag, dem 22.10., um 15:00 Uhr liest die Kinderbuchautorin Judith Schreiter aus ihrem Buch „Abenteuer in der Oberlausitz“ vor. Kinder, Eltern und Großeltern sind herzlich in die Aula der Oberlausitzer Webschule eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Webkurse Bildwirkerei und Gatterkammweben

Zwei Webkurse finden am Wochenende 29. – 30.10.2021 im Websaal (ehem. Skaterhalle) und in der Aula der Oberlausitzer Webschule statt. Die Webkünstlerin Andrea Milde und Christine Hauptmann vom DtDFM teilen ihr Wissen und laden herzlich zum Mitmachen und Mitnehmen ein. Unter fachkundiger Anleitung können Sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsplan. Um Anmeldung in der Tourist-Information bzw. im Deutschen Damast- und Frottiermuseum wird gebeten, da die Plätze begrenzt sind. Die Teilnahmegebühr beträgt für Erwachsene 55,00 €, ermäßigt 37,99 €, für Materialkosten werden zusätzlich 15,00 € erhoben.

„Leuchtende Webschule“

Und schließlich wird am Samstag, dem 6. November, gegen 18:00 Uhr die Webschule zum Leuchten gebracht.

Heike Michel

Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Öffnungszeiten TRIXI-Bad Großschönau

Jonsdorfer Straße 40, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 6310, E-Mail: info@trixi-park.de



Freizeitbad

Montag – Freitag 11:30 – 22:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag 10:00 – 22:00 Uhr
TRIXI-Freizeitbad mit Dampfkammer, Whirlpool und Röhrenrutsche sowie dem Solebad mit Gradierwerk.

Sauna

Montag – Mittwoch 13:00 – 22:00 Uhr
An den Wochenenden und
in den Sachsenferien 10:00 – 22:00 Uhr
Saunalandschaft mit Finnhaus, Blockhaussauna und schönem Saunagarten zum Entspannen. Stündlich finden im Finnhaus verschiedene Aufgüsse mit natürlichen Aromen statt.

TRIXI SPA

Dienstag – Sonnabend 13:00 – 21:00 Uhr

Museen

Deutsches Damast- und Frottiermuseum

Schenaustraße 3, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 35469,
E-Mail: museum@grossschoenau.de



Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr **bis 31.10.2021**
10:00 – 16:00 Uhr **ab 01.11.2021**
Sonnabend, Sonntag,
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr

Neues aus dem Deutschen Damast- und Frottiermuseum

Im Kunstkabinett des Deutschen Damast- und Frottiermuseum ist bis zum **30. November 2021** die aktuelle Sonderschau mit dem Titel „Kitsch und Kunst“ zu sehen. Die Ausstellung zeigt die künstlerische Auseinandersetzung zum Thema **Kitsch und Kunst**, u. a. am inzwischen als Inbegriff von Kitsch geltenden Beispiel der Waldlandschaft mit röhrendem Hirsch oder dem Knusperhäuschen, bekannt durch Hänsel und Gretel. Entstanden ist eine spannende Schau, die von der Zerstörung der Umwelt bis hin zu den Träumen der Großmutter, von der Wildbeobachtung bis zu Corona, von den Gebrütern Grimm bis zum Kampf um Macht und Geld erzählt. Dabei wurde mit einer Vielzahl unterschiedlicher Techniken gearbeitet. Präsentiert werden ca. 40 Quilts und Kissen, Aschenputtels Schuh, Beutel und Collage – alle Exponate bieten eine Fülle von Ideen und Inspirationen. Sie werden überrascht sein! Kreiert wurde die Ausstellung vom Textil- und Rennsportmuseum in Hohenstein-Ernstthal. Als Kuratorin wirkte die in Zittau geborene und in Frankfurt a. M. lebende Textildesignerin und Diplomingenieurin Gisela Hafer.

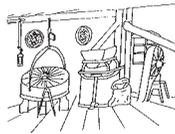
Wir bitten um Verständnis, dass Führungen im DtDFM weiterhin nicht möglich sind.

Anja Hirschberg

Leiterin Deutsches Damast- und Frottiermuseum

Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf
 Telefon: 035841 72872
 E-Mail: muehlen-museum@web.de



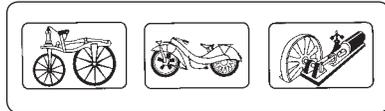
Öffnungszeiten:

Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr mit Führung
 Freitag, Samstag 10:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 16:00 Uhr

Führungen an weiteren Tagen und Zeiten sind ab 4 Personen nach vorheriger telefonischer (035841 36734) Vereinbarung möglich.

Motorrad- und Technikmuseum Großschönau

Hauptstraße 85,
 02779 Großschönau,
 Telefon: 035841 38885
 www.motorrad-veteranen-technik-museum.de



Öffnungszeiten bis 31.10.2021:

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
 Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
 letzter Einlass jeweils 16:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung über die Tourist-Information Großschönau, Tel. 035841 2146

Gemeindebibliothek Großschönau

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau
 Telefon: 035841 31035
 E-Mail: bibliothek@grossschoenau.de



Öffnungszeiten:

Montag 10:00 – 16:00 Uhr
 Dienstag u. Donnerstag 12:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Die Bibliothek bleibt vom 25. bis 29.10.2021 wegen Urlaub geschlossen.

*Simone Freudenreich,
 Bibliothek Großschönau*

jens vogt



**Zimmerei
 Sägewerk**
 Holzbau
 Umgebendesanierung

Dorfstraße 15a
 02799 Waltersdorf

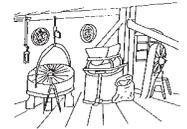
Telefon 035841 63976
 Fax 035841 63978
 Funk 0172 3622979
 www.zimmerei-jens-vogt.de



Verschiedenes aus dem Ortsteil Waltersdorf

Förderverein Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V.

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf
 Telefon: 035841 72872
 E-Mail: muehlen-museum@web.de



Unsere neue Ausstellung zu Waltersdorfer Türstöcken spricht sich herum. Wir haben unserem Flyer Einlegeblätter dazu beige-fügt. Besonders am Mittwoch kommen interessierte Besucher.

Nun haben wir beim zweiten Anlauf auch Fördermittel zur Wiedererrichtung des „Grunewaldschen Türstockes“ bekommen. Am 12. November müssen die dafür erforderlichen Baumaßnahmen abgeschlossen sowie die Rechnungen mit Foto bei der Wirtschaftsförderung Zittau abgegeben sein. Dieser sehr massive Türstock von 1727 wird auf unsere Ausstellung, sichtbar von der Hauptstraße aus, aufmerksam machen und gleichzeitig eine vor-zügliche Werbung für unser Museum in Zukunft sein.

Leider ließ sich der geplante zweite Teil aus terminlichen Gründen nicht verwirklichen. Zu einem späteren Zeitpunkt sollen die Informationstafeln zu den Steinbrüchen dazukommen.

*Christine Goldberg-Holz
 Vorsitzende des Fördervereins*



Getränkegroßhandel und Abholmärkte

Telefon: 035841 2520 · Fax: 38634

Großschönau
 Hauptstraße 111 · Bahnhofstraße 17a

18.10. – 23.10.2021 Holsten 10,99 €
König Pils 10,99 €



Ihr Partner für Ihre privaten und geschäftlichen Feierlichkeiten!

Elektromeister Dietmar Eger

- ✓ Photovoltaik auch mit Speicher
- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Sicherheitstechnik

02782 Seifhenndorf, Richterbergweg 5
 Tel. 03586 405821 oder 0160 7244973
 www.elektro-eger.de, E-Mail: Dietmareger@gmx.de

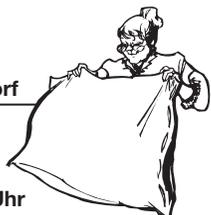


Bettfedernreinigung

Heidi Müller

Neugersdorf

Spreequellstraße 18
 02727 Ebersbach-Neugersdorf
 Telefon 03586 3504736
 mittwochs 10:00 – 12:00 und 15:00 – 17:00 Uhr



Wir waschen und reinigen Ihre Bettwaren!
 – Federn, Daunen, Synthetik, Schafwolle –
Umarbeitung, Neuanfertigung
 – ohne Voranmeldung –

Meisterbetrieb seit 1983

Sanitär – Gas – Heizung

Frank Steudtner

Theodor-Haebler-Straße 29, 02779 Großschönau

- Sanitärinstallation
- Heizungsbau
- Gas- und Ölanlagen
- Bauklempnerei



035841 2604 (mit Rufumleitung)



Verschiedenes aus der Gemeinde Hainewalde

Freiwillige Feuerwehr Hainewalde



Besser spät als nie – Jahreshauptversammlung 2020

Die Jahreshauptversammlung 2020, am 18. September, in der Fahrzeughalle des Feuerwehrdepots wird hoffentlich künftig eine Ausnahme bleiben. Die Kameraden hatten sich im Sommer einmütig auf den Herbsttermin geeinigt, um nicht noch länger Zeit ins Land gehen zu lassen, auch nicht unter Coronabedingungen.

Die Jahreshauptversammlung 2019 war übrigens ebenfalls an einem 18., allerdings im Januar 2020. „Zu diesem Zeitpunkt aber hat sich keiner vorstellen können, was uns in den folgenden Monaten zugemutet wird und welche Einschränkungen auch im privaten Bereich wir zu ertragen hätten. Von Ende März bis Ende April und noch einmal im November durfte coronabedingt kein regulärer Dienst durchgeführt werden. Die nahezu wöchentlich, später monatlichen neuen Regelungen und Bestimmungen waren kaum zu überblicken und hatten teils groteske Züge angenommen“, erinnerte sich Wehrleiter Rainer Milde in seinem Bericht. Im Einsatzfall sollten beispielsweise die vorhandenen Fahrzeugplätze nur zur Hälfte besetzt und an der Einsatzstelle möglichst 1,50 Meter Abstand gehalten werden. Die gesetzlichen Vorgaben verhinderten ebenso die reguläre Hauptversammlung Anfang des Jahres 2020. Zudem lag die Ausbildung der Jugendwehr für Monate brach.

Das Jahr 2020 begann, was die Einsätze betrifft, am 5. Januar gegen 15.00 Uhr: eine Weide oberhalb des Eurohofes war auf die Straße gekippt. Am 23. Februar, 20.30 Uhr, wieder ein umgestürzter Baum, dieses Mal auf der S 135. Aber wo? Wie es sich herausstellte, ging es um die Ortsverbindungsstraße zwischen Spitzkunnersdorf und Großschönau. Bei Ankunft der Hainewalder Wehr hatten die Großschönauer Kameraden das Hindernis bereits beseitigt.

28. März, 20.49 Uhr, beim Brand der Bäckerei Schulz in Großschönau war letztendlich nur noch die organisatorische Unterstützung aus dem Nachbarort gefragt. Die nächste Alarmierung am 22. April zum Waldbrand ebenfalls in Großschönau stellte sich als Fehlalarm heraus.

Eine Türnotöffnung war am 12. Juni auf der Charlottenruh notwendig. Mit Unterstützung der Feuerwehr konnte der Rettungsdienst den völlig hilflosen Hauseigentümer ins Krankenhaus bringen. Er verstarb wenige Tage später.

Vier Tage danach, am 16. Juni, löste das „Lagerfeuer“ eines Anwohners am Breiteberg, bei dem Grünschnitt und Unrat beseitigt werden sollte, einen Einsatz aus. In Folge wurde der Betroffene neben den Kosten des Einsatzes noch mit einer Strafe durch das Umweltamt belegt. Nur drei Tage später musste ein entwurzelter Baum von den Bahngleisen oberhalb des Sportplatzes entfernt werden. Ein schwieriges Unterfangen, da der Trilexzug bereits auf den Baum aufgefahren war.

Nach den folgenden vier einsatzmäßig ruhigen Monaten absolvierten die Kameradinnen und Kameraden am 13. Oktober eine Einsatzübung im Haus Geborgenheit der Kröber GmbH am Kretschberg.

Schnell beendet war ein Einsatz am 6. November wegen Rauchentwicklung an einem PKW im Bereich der Heinrichsbrücke auf der Talstraße. Die letzten beiden Einsätze des Jahres waren zwei Verkehrsunfälle.

Am 19. November gab es eine Verfolgungsfahrt tschechischer Polizisten durch Großschönau in Folge dessen diese verunglückten. Die Hainewalde Wehr übernahm Absperrmaßnahmen.

Ein PKW hatte sich am 23. November am Kretschberg auf die Seite gelegt. Gemeinsam mit den Großschönauer Kameraden konnte der Wagen wieder auf die Räder gestellt und die Insassen dem Rettungsdienst übergeben werden.

„Zusammengenommen hatten wir 2020 zehn Alarmierungseinsätze und eine Alarmübung, was in etwa dem langjährigen Durchschnitt entspricht. In Stunden ausgedrückt heißt das rund 132 Einsatzstunden. Dazu kommen noch die, wenn möglich durchgeführten Ausbildungsdienste, Kommandositzungen und die Zeit für die Jugendfeuerwehr“, fügte Wehrleiter Milde hinzu.

Die regelmäßige Dienstbeteiligung lag 2020 mit 62,8 Prozent geringfügig etwas höher als 2019 (61,4 Prozent). Gegenwärtig zählt die Hainewalder Wehr 16 aktive Kameraden und Kameradinnen sowie mit Christian Michel und Knut Schwarzbach zwei Rentner, die bei Einsätzen mit ausrücken.

Erfreulich, dass im vorigen Jahr Kameradin Stefanie Menzel und Kamerad Frank Hänsch die Fahrschule für den LKW machen konnten, so dass beide nun auch berechtigt sind, den großen Mercedes zu fahren. Stefanie absolvierte auf Kreisebene zudem noch den Funklehrgang. Auch Silvio Müller hat vor kurzem seinen LKW-Führerschein erhalten. Rainer Milde hofft, dass auch Kamerad Mirko Wagner bald den LKW-Führerschein bekommt, was zukünftig auch für die beabsichtigte Beschaffung des neuen LF 10 wichtig sei. Der Förderantrag für ein neues Fahrzeug sei gestellt, berichtete Milde.

Leichte Einsatzkleidung

Erleichterung bei der Freiwilligen Feuerwehr Hainewalde. Nach längerem Bemühen der Wehrleitung konnte am 14. September endlich leichte Einsatzbekleidung für 17 Kameraden ausgereicht werden (dazu zwei Fotos). Sie ist in der warmen Jahreszeit geeignet für technische Hilfeleistungen, Verkehrsunfälle und ähnliche Einsätze.



Wehrleiter Rainer Milde hatte für 2020 und 2021 eine Förderung beantragt. Auf Grund nicht vorhandener Mittel wurde die Hainewalder Wehr nicht berücksichtigt. Daraufhin hat die Gemeinde die Finanzierung in Höhe von 3.600,94 Euro vollständig übernommen.



Ehrung von S. Müller

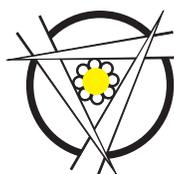
Seit 25 Jahren ist Kamerad Silvio Müller Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hainewalde. Dafür ehrte ihn Wehrleiter Rainer Milde mit der entsprechenden Urkunde des Landkreises Görlitz zu der auch eine sehr schöne Armbanduhr gehört. Auch der stellvertretenden Kommandant Harald Sedlaček (r.) gratulierte.

Text: R. M. / M. M. Fotos: M. M.

Eurohof Dreiländereck e.V. Sachsen

Lust auf Ferien ohne Eltern?

Abenteurer aufgepasst, im Eurohof gibt es noch letzte freie Plätze für das Herbstferienlager:



Reise durch die Galaxie
Ferienlager für Kinder von 8-16 Jahren
25.-29.10.2021 169,00€

Eurohof Dreiländereck e.V. Sachsen, Tel: +49 35841 2355
Scheibe 15, 02779 Hainewalde Email: info@eurohof-hainewalde.de

Mehr Informationen und Anmeldeunterlagen unter:
www.eurohof-hainewalde.de

Rassekaninchen und Rassegeflügelzüchterverein Hainewalde

Einladung zur Kaninchen- und Geflügelausstellung in Hainewalde/Turnhalle

Samstag, den 6.11.2021, von 09:00 – 18:00 Uhr
Sonntag, den 7.11.2021, von 09:00 – 17:00 Uhr

mit Tombola und Tierverkauf

Wir bitten alle Besucher, sich entsprechend der dann geltenden Corona-Schutz-Maßnahmen zu verhalten.

www.stempel-selbst-gestalten.de

Kirchen

Informationen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großschönau



Großschönau – Waltersdorf Hainewalde – Hörnitz

Liebe Gemeindeglieder und Gäste,

aufgrund der momentanen Lage können sich durch geänderte Vorgaben schnell Veränderungen ergeben, ob eine Veranstaltung stattfinden kann oder nicht. Wir bitten Sie deshalb, stets auch die aktuellen Aushänge und Abkündigungen zu beachten. Vielen Dank!

- Sonntag, 17.10.** 10:30 Uhr Festgottesdienst zu Kirchweih mit Abendmahl in Großschönau
- Sonntag, 24.10.** 09:00 Uhr Predigtgottesdienst in Großschönau
10:30 Uhr Predigtgottesdienst in Hainewalde
10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Waltersdorf
- Sonntag, 31.10.** 10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis in Hörnitz
- Sonntag, 07.11.,** 09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Großschönau
10:30 Uhr Predigtgottesdienst in Waltersdorf
- Sonntag, 14.11.** 09:00 Uhr Gottesdienst zum Erstabendmahl in Großschönau
10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Hainewalde
14:00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag am Turmeingang der Kirche in Waltersdorf

Der Förderverein Großschönauer Kirche informiert



Förderverein Großschönauer Kirche e.V.

Am **Freitag, den 15. Oktober 2021, 19:00 Uhr** ist ein **Konzert mit Björn Casapietra** in der Großschönauer Kirche geplant. Das Konzert steht unter dem **Thema: „Halleluja – Die schönsten Himmelslieder“**. Björn Herbert Fritz Roberto Kegel Casapietra ist ein deutscher Opernsänger, Moderator und Schauspieler. Er singt klassische, insbesondere italienische Opernarien als auch Balladen, die größtenteils eigens für ihn komponiert wurden, sowie irische, spanische und italienische Volksmusik. Der Sänger ist seinem Motto über die Jahre stets treu geblieben: Musik muss Herz und Seele berühren sowie Hoffnung und Zuversicht unter die Menschen bringen, besonders in unruhigen Zeiten. Welche Lieder vermögen dies besser, als vertonte Gebete – seit nunmehr 20 Jahren sind sie Teil von Casapietras Charterfolgen. Was mit einem traumhaften „Amazing Grace“ begann, gipfelte auf seinem aktuellen Studioalbum in Leonard Cohens „Halleluja“, einem ergreifenden Himmelslied sondern gleichen, dessen Casapietrasche Interpretation einem den Atem nimmt. Die Lieder des Himmels sollen Casapietras Publikum im Inneren berühren. Lassen Sie sich von ihm entführen in eine Welt voller Harmonie, lehnen Sie sich zurück und genießen Sie, singen Sie mit und klatschen Sie! Lassen Sie sich verzaubern von einem musikalischen Abend an einem ganz besonderen Ort.

Eintrittskarten für Erwachsene im Vorverkauf (VV): 30,80 €
und an der Abendkasse 33,00 €

für Kinder von 4 bis 14 Jahren VV: 18,70 €
und an der Abendkasse 20,00 €

Auf Grund der immer noch etwas angespannten Lage gehen nachfolgende Hinweise an alle Konzertbesucherinnen und -besucher. Wir bitten Sie darum, eine Maske mit sich zu führen und ggf. einen geeigneten Negativ- bzw. einen Impfnachweis in analoger oder digitaler Form. Zur datengeschützten Erfassung aller Anwesenden stehen am Einlass, neben normalen Bögen, Scancodes der Corona-Warn-App und der Luca-App zur Verfügung.

Ob und welche der o. g. Maßnahmen gelten, entscheidet sich kurzfristig, wird vor Ort bekanntgegeben und ist Bestandteil des Hygienekonzeptes des örtlichen Veranstalters. In jedem Fall steht sowohl für die Künstler als auch für den Veranstalter die Gesundheit aller Beteiligten an erster Stelle.

Für **Freitag, den 12. November 2021, 19:00 Uhr** wird ganz herzlich zu einem **Bildervortrag mit Jochen Anders** ins Kirchgemeindeheim eingeladen. Der Vortrag steht unter dem **Thema: „Kreta einmal Anders“**. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte für die neuen Glocken gebeten. Auch hier müssen die jeweils geltenden hygienischen Vorgaben beachtet werden.

Kirchenöffnung

Noch bis 29. Oktober 2021 ist die Großschönauer Kirche dienstags bis samstags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr für Besucher geöffnet. Unser Kantor bietet wieder jeden Donnerstag eine kleine Orgelmusik von 11:30 Uhr bis 12:00 Uhr an. Die Hygienevorschriften sind bitte einzuhalten!

Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534
Mobil: 0152 54150752
E-Mail: pfarramt@pfarrei-leutersdorf.de



Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:
Di. und Do. 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung

Samstag	17:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst Kapelle in Großschönau
Sonntag	09:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa
	10:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf
Dienstag	18:00 Uhr	Hl. Messe Oppach
Mittwoch	09:00 Uhr	Hl. Messe Großschönau
Donnerstag	09:00 Uhr	Hl. Messe Ebersbach/Sa
Freitag	18:00 Uhr	Hl. Messe Leutersdorf

Besondere Gottesdienste

Mo., 01.11.2021	10:00 Uhr	Hl. Messe zum Fest „Allerheiligen“ in Ebersbach/Sa
	18:00 Uhr	Hl. Messe in Leutersdorf
Di., 02.11.2021	09:00 Uhr	Hl. Messe zu „Allerseelen“ in Leutersdorf
	18:00 Uhr	Hl. Messe in Oppach

Besondere Gottesdienste

Mi., 03.11.2021	10:00 Uhr	Großschönau	Herr Pf. Styra
Sa., 06.11.2021	14:00 Uhr	Walddorf	Herr Pf. Styra
	15:00 Uhr	Friedersdorf	Herr Pf. Styra
So., 07.11.2021	14:00 Uhr	Seifhennersdorf	Herr Pf. Styra

Informationen der Brüdergemeinde Großschönau e.V.

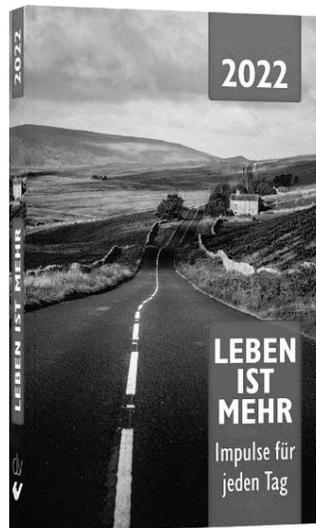
Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
www.efg-grossschoenau.de

Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis

Montag 16:00 Uhr Bibelentdecker-Club
für alle Kids von 3 bis 13



Das Kalenderbuch „Leben ist mehr“ gibt in täglichen kurzen Texten konkrete Antworten auf unser Woher, Wohin und Wozu.



Gerne können Sie es kostenlos erhalten, immer zu den Gottesdienstzeiten in der Emmauskirche oder auch auf dem **Weihnachtsmarkt** in Großschönau. Sollten Sie keine Möglichkeit dazu haben, melden Sie sich gern unter **035841/35266**, wir bringen Ihnen den Kalender auch vorbei!

Herzliche Einladung zum
MÄNNERABEND
Reden über Gott - Essen - Zuhören
15. Oktober 2021 - ab 18:00 Uhr
Emmauskirche, Schmiedestr. 5, Großschönau

Andreas Seidel
Dienstleistungs- und
Montageservice

Spitzkunnersdorfer Straße 11
02779 Großschönau
Tel. (0171) 4939837

Trockenbau

Schachtarbeiten

Montagearbeiten

Fliesenlegearbeiten

Hausmeisterservice

Parkett- und Estrichlegen

Garten- und Landschaftsbau

Vereinsnachrichten

Kux e.V.

Ein Sommer zum Vergessen

Am 29.08. fand das traditionelle Indianerfest im Kleinen Bad als Saisonabschluss der 26. Badesaison in Vereinsträgerschaft statt. Die Wetterprognose war eigentlich schlecht, so dass wir überlegten, das Indianerfest abzusagen. Deshalb wurde nur der überdachte Teil des Bades dekoriert. Während des Indianerfestes hörte der Regen auf und wir waren überrascht, wie viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern die letzte Gelegenheit der Saison nutzten und in das Kleine Bad kamen.

Es gab für kleine und große Indianer ein abwechslungsreiches Programm. Goldwaschen, Ponyreiten, Basteln, Schminken, selbstgebackener Knüppelkuchen und viele andere Spiele – Langeweile kam bestimmt nicht auf.

Wir möchten uns hiermit bei allen bedanken, die uns bei der Ausrichtung des Indianerfestes unterstützt haben. Unser Dank gilt der Konditorei Liebe, den Mitarbeitern des AWO-Kindergartens „Kinderland“, der Kirchengemeinde Elim, der Landfleischerei Schütting, dem Ponyhof Hainewalde und unserem DJ Lucas Liebe.

Das Wichtigste für einen Freibadbetreiber ist das Wetter während der Badesaison und dieses meinte es im Sommer 2021 nicht gut mit uns. Die wärmsten Tage waren im Juni, da hatte unser Bad zum Teil noch gar nicht geöffnet. Während des gesamten Juli und August gab es nicht einen Tag, an dem das Thermometer 30 Grad erreicht. Die längste Schönwetterperiode in diesen Monaten dauerte einmalig im August vier Tage.

Trotzdem haben wir diese Saison mit einem blauen Auge überstanden. Das lag zum einen daran, dass uns viele Stammgäste die Treue gehalten haben und uns auch unsere Sponsoren und Werbeschilderkunden unterstützt haben. Zum anderen konnten wir das deutsch-tschechische Schwimmfest, das Trainingslager der Hallenser Wasserballer und viele Familienfeiern ausrichten. Die Einnahmen daraus haben uns geholfen. Unser großes Glück war aber auch, dass wir noch auf einen Teil des Erlöses der Spen-



denaktion 99Funken aus dem vergangenen Jahr zurückgreifen konnten.

Sportlich wurde das Kleine Bad sehr intensiv genutzt. So fanden neben dem deutsch-tschechischen Schwimmfest das Zeltlager der TSV-Schwimmkinder, ein Trainingslager von Nachwuchswasserballern aus Halle, viele Trainingseinheiten von Schwimmern, Rettungsschwimmern und Wasserballern, das regelmäßige Schwimmen unserer Senioren und viele Sportstunden unserer Schulen statt.

Auf Grund des coronabedingten Ausfalls des Schwimmunterrichtes waren unsere Anfängerkurse zum Schwimmenlernen völlig ausgebucht.

Unser Verein bedankt sich ganz herzlich bei allen Unterstützern und Sponsoren, die geholfen haben. Unser Dank gilt insbesondere der Konditorei Liebe, den Autohäusern Bernd Olbrich und Auto-Fritsche der Auto-Center-Oberlausitz AG, der Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH, der Tischlerei Apelt, Inhaber Mario Opitz, der Voigt & Lischke GmbH, der Firma Thomas Müller Kanalreinigung, der Fa. Euronics XXL Groß in Zittau, Herrn Bauingenieur Steffen Richter, der ENGEL Gebäudedienste GmbH, der Kaffee Rösterei Waltersdorf, Inhaber Robin Berndt, dem Gartenbaubetrieb Thiele, Inh. Kathrin Schmidt, dem ERA Elektroteam Zittau e.K., der Schiffner Haustechnik GmbH, der Landfleischerei Schütting, der Druckerei Dünnbier, dem Getränkehof Arlt, Frau Birgit und Herrn Lothar Schmidt, Frau Margit und Herrn Christian Müller, Frau Ilona Hänsch, Herrn Günther Köhler, Frau Bärbel Hofmann, Frau Margit Lischke, Frau Angela und Herrn Dr. Eckart Buhl, Herrn Ulf Härtig, Herrn Prof. Dr. Wolfgang Uhr, Herrn Heinrich Erbe, Herrn Matthias Rothmann, Herrn Siegfried Gründer, Herrn Bürgermeister Frank Peuker, Frau Bärbel und Herrn Jürgen Rasch, Herrn Dirk Stübner, Herrn Thomas Russ, Herrn Frank Steudtner, dem GFC e.V., den Schwimmern und Wasserballern des TSV Großschönau e.V., dem AWO-Kindergarten „Kinderland“ und der Gemeinde Großschönau.

Volker Hofmann
Vorsitzender

SPD-Ortsverein Großschönau

Zu unserem kommunalpolitischen Stammtisch laden wir herzlich ein.

Wir treffen uns am

Freitag, dem 29. Oktober, um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Zur Weberstube“, Th.-Haebler-Str. 38, Großschönau.

SPD



SVEN RÄTZE

Transport- & Containerdienst
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³
Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt, Fertiggelbenton, Rindenmulch, Mineralboden

Sommerpreise von Kohle und Holzbriketts:
Pal. Rekord-Kohle für 230,- € (1000 Kg)
Pal. Holzbriketts für 190,- € (960 Kg)

REKORD

Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de

Anfeuerholz (3 kg) 1,79 €

www.urlaubskarte.eu

Grußschinner Faschingsclub



Liebe Leserinnen und Leser,

der ein oder andere hat sich sicher schon vor Ort bei einem frühherbstlichen Spaziergang über den Stand der Baumaßnahmen zur Wasserleitung auf dem Hutberg informiert. Hier nun ein Abriss über die vergangenen Wochen und den aktuellen Stand: Zu Beginn wurde der sogenannte Schieber am Wasserhaus Nähe David-Goldberg-Straße freigelegt. Anschließend wurden ca. 30 m Trinkwasserleitung vom Wasserhaus Richtung GFC-Vereinshaus neu verlegt. Es folgte die Freilegung des Anschlussschiebers GFC-Vereinshaus. Drei Abschnittslöcher wurden entlang der Leitung aufgebaggert, welche die Spülabschnitte darstellen. Die Variante der Instandsetzung mittels Leitungsspülung ist erfreulicherweise umsetzbar. Somit können Schäden durch Baufahrzeuge von Wald und Flur zu einem Großteil abgewendet werden, denn es muss nicht der komplette Leitungsweg quer über die Westseite des Hutbergs aufgebaggert werden. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe wurden die Leitungen noch aufwendig freigespült, um zu gewährleisten, dass die neue Leitung eingezogen werden kann. Wir hoffen, dass dieser Arbeitsschritt zeitnah erfolgreich abgeschlossen wird. Nach der Leitungsspülung ist der Weg für die SOWAG frei, die neue Leitung einzuziehen.



Baustellenabschnitt am Vereinshaus, Quelle: Dirk Lischke

Wir haben bereits in der letzten Ausgabe eingeladen und wiederholen es gern:

Wenn die Bauarbeiten weiterhin so voranschreiten und nichts Unvorhergesehenes eintritt, sind Sie

**Herzlich Willkommen
zum Trinkwasser-Frühshoppen
am Sonntag, 17.10.2021, von 10.00 bis 13.30 Uhr
auf dem Hutberg**

Es spielt HERR MANNs Wirtshausmusik (u.a. mit Hartmut Simmchen). Dazu brutzelt der Grill und neben frischem Trinkwasser fließt in gewohnter Weise Bier aus dem Zapfhahn. Bei nassem Wetter bietet der Pavillon Platz.

Bitte beachten Sie unbedingt die örtlichen Aushänge und Pressemitteilungen in den Zeitungen sowie tagesaktuelle Informationen auf unserer Internetseite www.hutberg.de für eventuelle Änderungen.

Weiter laden wir Sie herzlich ein zur

**Faschingssaisoneroöffnung
am Donnerstag, 11.11.2021
um 17.17 Uhr am Gemeindeamt.**

Es beginnt mit dem Einmarsch des Elferrates und der Funkengarde von der Kirchstraße über den Kreisverkehr zum Gemeindeamt. Anschließend erfolgt die Schlüsselübergabe des Bürgermeisters und die Themenbekanntgabe für die 49. Saison. Wir freuen uns auf Ihr Kommen, gern kostümiert – mit oder ohne Maske – je nach aktueller Schutzverordnung.

Die zwei **Auftaktveranstaltungen** finden unter 3G-Bedingungen am **Freitag, 12. und Samstag, 13.11.21** im Naturparkhaus Zittauer Gebirge (Niederkretscham Waltersdorf) statt und werden im Laufe des Abends sicherlich auf 6G (gelacht, getanzt und getrunken) erweitert. **Kartenbestellungen** erfolgen bitte **ausschließlich über Matthias Hoffmann** unter 0174/9106469. Auf Grund der Pandemiesituation und der damit verbundenen Einschränkungen weisen wir auf reduzierte Platzkapazitäten und einen veränderten Programmablauf hin. Derzeit sind wir mit der Johanniter Unfallhilfe im Gespräch, eine Testmöglichkeit an beiden Veranstaltungstagen in Großschönau zu schaffen. Auch hier nutzen Sie bitte unsere Internetseite für aktuelle Informationen. Wir freuen uns, Sie wieder begrüßen zu dürfen und grüßen mit einem einfach donnernden „GROßSCHÖNAU HELAU“!

Ihr Grußschinner Faschingsclub e.V.

Hochbau
kleiner Tiefbau
Um- und Ausbau

VOGT&LISCHKE

Vogt & Lischke Hochbau GmbH

Geschäftsführer: Dirk Lischke

Auf dem Sande 4 · 02779 Großschönau
Tel.: 035841 72005 · Fax: 679058 · Mobil: 0173 9851349
E-Mail: vogt-lischke@web.de · www.hochbau-vogt-lischke.de

Bestattungsinstitut „Friede“
U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683
Tag & Nacht

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

UWE SEIDEL

– SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATION –
– ALTERNATIVE ENERGIEN –

Niederer Mandauweg 26
02779 Großschönau

Telefon: 035841 37630 · Fax: 03222 6827498
Funk: 0151 61054506

u.seidel-grossschonau@t-online.de



Abteilung Leichtathletik

Ostsächsische Leichtathletikmeisterschaften 2021

Am 11. September fanden in Bautzen die Ostsächsischen Leichtathletikmeisterschaften der Kinder und Jugendlichen statt (früher Bezirksmeisterschaften). Diese Veranstaltung gehört vor allem bei den Kindern bis zur AK 11 zu den wichtigsten Veranstaltungen des Wettkampfsjahres. 225 Teilnehmer aus 26 Sächsischen Leichtathletik-Vereinen nahmen an diesen Meisterschaften teil, darunter 5 Starter des TSV Großschönau. Und obwohl die Vorbereitungszeit so kurz nach den Sommerferien denkbar knapp ausgefallen war, wurden es die erfolgreichsten Ostsachsenmeisterschaften unserer jüngeren Vereinsgeschichte. Gleich mit 7 Medaillen kehrten unsere Nachwuchssportler nach Hause.

Annika Werner bestätigte ihre starke Saison und holte mit toller Bestzeit Gold über 800 m. Über 50 m sprintete sie auf den zweiten Platz. Greta Radach stellte im Schlagballwurf mit 32 m eine neue Bestweite auf und freute sich über Bronze. Im 800 m-Lauf reichte es sogar für die Silbermedaille. Da war der Ärger über den undankbaren 4. Platz im Weitsprung schnell vergessen. Emil Richter überraschte seinen Trainer und sich selbst im Weitsprung. Er steigerte seine persönliche Bestleistung um fast einen halben Meter (3,82 m) und jubelte über seine Silbermedaille. Über 800 m holte er sich mit Bronze seine zweite Medaille. Alfred Dreßler gehörte zu den besten Werfern seiner Altersklasse. Mit tollen 34 m konnte auch er auf das Siegerpodest klettern und die Bronzemedaille in Empfang nehmen. Nur unsere Frieda (Hirsch) erwischte einen rabenschwarzen Tag. Über 800 m brach eine alte Verletzung wieder auf, mit Schmerzen schleppte sie sich über die zwei Stadionrunden und verfehlte die erhoffte Medaille deutlich. Kopf hoch Frieda, beim nächsten Mal klappt es sich wieder besser.



Maik Richter
Abteilung Leichtathletik

BAU GmbH **VORGEBIRGE**

Herr Radach
An der Sense 1 · 02779 Großschönau
Telefon 035841 63967 · Fax 63968
www.bau-vorgebirge.de
E-Mail: kontakt@bau-vorgebirge.de

Abteilung Karate

Auch in diesem Jahr fand in Großschönau unser traditioneller Shotokan-Lehrgang mit Sensei Helge Weiselowski (6. Dan Shotokan Ryu Karate) statt.



So trafen sich am 17./18. September engagierte Karateka aller Graduierung zum gemeinsamen Trainieren. Am Freitag wurden einzelne Grundtechniken kombiniert. Bei der Ausführung legte Sensei Weiselowski besonderes Augenmerk auf die korrekte Bewegung der Hüfte und des Schwerpunkts während der Abwehr und des Angriffs.



Am Samstag wurde diese Techniken beim Kumite (Kampf) geübt. Dabei lehrte Sensei verschiedene Abwehrvarianten für den gleichen Angriff. In der zweiten Trainingseinheit wurden zuerst bekannte Kata (choreographierter Kampf gegen imaginäre Gegner) geübt. Danach wurde die Kata Nijushiho zerlegt und detailliert trainiert.



Danach bestand die Möglichkeit, eine Prüfung abzulegen. Das nutzten insgesamt 7 Karateka, die ihr Können mit Erfolg unter Beweis stellten. Wir gratulieren aus unserem Verein Florian, Lucas und Anne zu ihrem neuen Kyugrad.

Kostenloses Probetraining jeden Montag ab 19.00 Uhr in der Turnhalle an der Jahnsporthalle!

Abteilung Schwimmen

Schwimmer starten mit Zeltlager in die neue Saison

Der Schwimmernachwuchs des TSV Großschönau begann die neue Saison wie in den letzten Jahren mit einem Zeltlager. Da die Sommerferien bis in den September andauerten, fand das Zeltlager in diesem Jahr am 11. und 12. September und damit so spät wie nie zuvor im Kleinen Bad statt.

Am Samstag früh wurden die Zelte aufgebaut. Dann ging es mit 29 Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 19 Jahren in den Kletterpark beim Trixi-Bad. Dort konnten sich unsere Sportler und die erwachsenen Begleitpersonen einmal auf einem ganz anderen Gebiet ausprobieren. Wir waren dabei über die Kletterfähigkeiten und den Mut einiger unserer Sportler erstaunt. Viele der größeren Mädchen und Jungen meisterten auch die schwierigsten Strecken und selbst die Kleinsten trauten sich mehrere Parcours mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden zu. Nach zweieinhalb Stunden, die wie im Flug vergingen, waren aber viele von uns geschafft. Obwohl es auch im Kletterpark regnete, war das unter dem dichten Blätterdach der Bäume kaum zu spüren und beeinträchtigte die Freude und den Spaß nicht.



Nach dem Klettern gab es im Kleinen Bad Nudeln mit Tomatensoße. Die Konditorei Liebe sponsorte uns das Mittagessen mit einem leckeren Nachtisch.

Trotz des verregneten Nachmittages hatten unsere Kinder viel Spaß. Zum Glück hörte der Regen gegen 17:00 Uhr auf und der Abend sowie die Nacht blieben trocken. Am Abend wurde zünftig gegrillt und viele Eltern unserer Sportler brachten frische Salate, Obst, Knabbergebäck und Süßigkeiten zum Abendbrot. Nach Einbruch der Dunkelheit ging es zur traditionellen Schatzsuche und zur Nachtwanderung. Diese organisieren seit einigen Jahren die älteren Sportler mit sehr viel Engagement.

Für unsere Sportler, aber auch für die Betreuer war es ein sehr erlebnisreicher und anstrengender Tag. Das Zeltlager 2021 war trotz des Regens ein gelungener Start in die Trainings- und Wettkampfsaison 2021/2022 bei dem einmal nicht die sportlichen Leistungen, sondern der Spaß und das bessere gegenseitige Kennenlernen im Mittelpunkt standen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Konditorei Liebe für den Knüppelkuchen und das Mittagessen, beim Getränkehof Arlt für die Getränke und bei allen Eltern, die uns so viele Salate, Obst- und Gemüseplatten sowie andere Leckereien bereit stellten, dass wir es kaum schafften, alles aufzuessen. Bedanken möchten wir uns auch beim Team des Kleinen Bades für die tolle Betreuung und das Frühstück, das es mit jedem Hotel aufnehmen konnte.

Volker Hofmann
Trainer

Abteilung Fußball

Aktuelle Informationen der Abteilung Fußball des TSV Großschönau

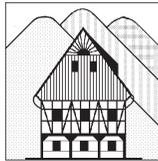
Zum Leidwesen vieler musste die Saison 2020/2021 in allen Altersklassen coronabedingt abgebrochen werden und konnte wie im Vorjahr nicht zu Ende gespielt werden. Von Herbst 2020 bis in den späten Frühling 2021 rollte kein Ball mehr auf dem Großschönauer Rasen. Als der Trainingsbetrieb im Mai 2021 endlich wieder starten konnte, jagten Klein wie Groß voller Begeisterung und Engagement dem runden Leder hinterher. Die Saison im Ligabetrieb wurde wie bereits erwähnt abgebrochen, aber die Pokalwettbewerbe aller Altersklassen konnten im Juni 2021 fortgesetzt und bis zu Ende ausgespielt werden. Unserer 1. Männermannschaft gelang in diesem Wettbewerb der Einzug ins Halbfinale, wo sie sich in einem spannenden Spiel dem späteren Pokalsieger FSV Kemnitz erst in der Verlängerung geschlagen geben musste. Aber auch unsere Jugendmannschaften auf dem Kleinfeld schlugen sich ausgezeichnet im Pokal. Hier gelang der E-Jugend der Einzug ins Pokalfinale und der D-Jugend ins Viertelfinale. Gerne hätten wir beide Mannschaften im Finale gesehen, da die Finals beider Altersklassen Mitte Juli auf heimischen Rasen in Großschönau stattfanden. Hier unterlag unsere E-Jugend in einem spannenden und umkämpften Spiel dem Holtendorfer SV, erreichte aber einen herausragenden 2. Platz. Diese Ergebnisse zeigen die kontinuierliche Entwicklung im Jugendbereich

der letzten Jahre und für diese Arbeit möchten wir uns bei allen im Jugendbereich tätigen Trainern, Betreuern und Helfern recht herzlich bedanken. Neben den Spielen am Finaltag unserer Jugendmannschaften musste auch die Versorgung der Mannschaften und Zuschauer sowie der reibungslose Ablauf der Veranstaltung gewährleistet werden. Durch eine Vielzahl anwesender Helfer an diesem Tage auf dem Großschönauer Sportplatz war der Pokalfinaltag der Jugendmannschaften ein voller Erfolg, was auch von den Vertretern des Oberlausitzer Fußballverbands bestätigt wurde. Auf diesem Wege auch ein herzliches Dankeschön an alle Helfer an diesem Tage. Im Frühjahr 2021 konnte nun endlich der mittlerweile für den Spielbetrieb unverzichtbare Internetanschluss auf dem Sportplatz in Großschönau installiert werden. Hier möchten wir uns bei der Gemeinde Großschönau bedanken, die dieses Vorhaben ermöglichte und jederzeit unterstützte.

Die neue Saison 2021/2022 ist noch jung und der TSV Großschönau ist auch in diesem Jahr wieder in allen Altersklassen mit seinen Mannschaften vertreten. Im Jugendbereich und in der 2. Männermannschaft in Spielgemeinschaften, bei der 1. Männermannschaft und den Altherren in eigenständiger Regie. Wir hoffen, das wir diese Saison zu Ende spielen dürfen und nicht ein Abbruch, wie die letzten beide Jahre geschehen, den Ligabetrieb vorzeitig beenden lässt. Alle Fußballinteressierten sind zu den Spielen unserer Jugend- und Männermannschaften recht herzlich auf dem Großschönauer Sportplatz willkommen. Die Spielzeiten unserer Mannschaften können unseren Schaukästen z. B. an der Hauptstraße oder am Sportplatz entnommen werden oder Sie besuchen unsere Facebook-Seite, wo ebenfalls alle aktuellen Informationen zu finden sind.

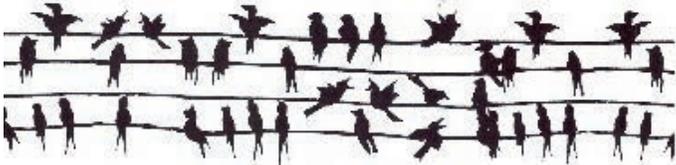
Viele Grüße vom Vorstand

Nordböhmen-Heimatwerk e.V.



Herbstlied

Hans Zohner



Ihr Schwalben, wenn ihr im Zuge
auf herbstliche Wanderschaft geht,
grüßt mir bei eurem Fluge,
wenn ihr mein Heimatdorf seht,
die Auen der Wiesen und Felder,
die Berge, das grüne Tal -
grüßt mir die bunten Wälder,
alles doch noch einmal.

Grüßt mir das Kirchlein am Hügel.
Ob Kreuze an Gräbern noch steh'n?
Durch Tore verrosteter Flügel
glücklose Beter geh'n.
Grüßt mir am Brunnen die Linde,
die Traumbank der Kinderzeit!
Viel ist verdorrt im Winde -
im Spiel um Glück und Leid.

Grüßt alles, was grünt im Garten,
die Eichen vor'm Elternhaus!
Sie blühen, fruchten, warten,
ob Urenkel kommen nach Haus?
Grüßt die Glocken der Heimat,
daß sie im Frühlingsklang
einmal noch läuten zur Heimfahrt -
läuten zum letzten Gang!

Informationen aus dem Ort



Gemeindefeuerwehr Großschönau



Herbstfest bei der Feuerwehr

Es gab wirklich mehrere gute Gründe, sich über den 25. September zu freuen. Wie bereits bekannt, feierte der beliebte Spielmannszug sein 25jähriges Bestehen, der Termin für ein lange vermisstes Herbstfest der Feuerwehr Großschönau traf mit schönem Wetter zusammen, viele Gäste besuchten erfreulicherweise das Depot und es hat alles gut geklappt. Selbst das geltende Corona-regime war erträglich.

Das Depot bot den Besuchern ein etwas anderes Bild, als bei den üblichen Festen. Tische und Bänke standen unter großen Sonnenschirmen auf dem Parkplatz vor der Fahrzeughalle, eine Bühne, freundlicherweise vom Förderverein Großschönauer Kirche e.V. zur Verfügung gestellt (herzlichen Dank dafür!), war in einer der Toröffnungen der Halle aufgebaut worden. Dadurch wurde das Fest zu einer Corona-konformen Freiluftveranstaltung. Die beliebte Feuerwehrhüpfburg kam auch zum Einsatz. Alles sah sehr gut aus, ältere und junge Besucher vergnügten sich gut. Kaffee und verschiedene Kuchen standen in freundlicher Konkurrenz zu Bratwurst, Schaschlik und Bier. Man konnte auch wählen zwischen „Hell“ und „Dunkel“, Varnsdorfer Katerbräu und Löbauer. Ein immerwährender Geheimtipp ist, ein „geschnittenes“ Bier (fezané pivo) zu genießen.



Also fand zunächst der Festakt für den Spielmannszug der Feuerwehr Großschönau statt. Kevin Lukesch gab als „Chef“ von Verein und Spielmannszug einen Rückblick auf die Zeit seit der Gründung sowie auf die zahlreichen und vielseitigen Auftritte bei Veranstaltungen im Landkreis. Die geeigneten Zuhörer haben schon längst festgestellt, dass das Repertoire des Spielmannszuges sehr viel größer geworden ist, dass die Musik sehr frisch klingt. Mit dem Auftritt beim Festakt wurde dies unterstrichen.



Gratulationen gab es von Kommandant Fabian Hälschke seitens der Feuerwehr Großschönau, dem Kreisfeuerwehrverband und seinem Fachbereich Musik und dem GFC, der mit einem großen Festtagskuchen anrückte. Der etwas eingerostete Schlachtruf Helau wurde auch ausprobiert. Im November wird das sicher noch besser klingen. Die Zeit bis zum Abend wurde auf angenehme Weise mit der beliebten Böhmisches Blasmusik aus Varnsdorf überbrückt. Musik vom Spielmannszug leitete dann zum Lampionumzug über. Dieser wurde in bewährter Weise durch Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr begleitet und abgesichert.



Weitere Höhepunkte waren der Auftritt der Jugendrockband Royal und dann später, bis in die Nacht hinein, der der Rockband Surovej Stefan. Auf diese Weise wurde das Herbstfest zu einem gelungenen Herbstmusikfest, oder etwas vorgezogen, zum Rocktoberfest. Man kann mit Freude feststellen, dass es ein gelungenes Fest war. Alle hatten gute Laune und haben sich amüsiert. Das war auch höchste Zeit, denn vom Frühjahr 2020 bis zum Sommer 2021 war einfach zu viel ausgefallen. Nächstes Jahr muss es auch um jeden Preis wieder einen „Maibaum“ geben.

© Text und Bilder CM / Mehr Infos und Bilder:
www.feuerwehr-grosschoenau.de oder
www.ortsfeuerwehr-waltersdorf.de



BUCHMANN Oderwitz

- Baumfällungen
- Heckenschnitt / Rodung
- Wurzelstockfräsung
- Obstbaumschnitt

Hutberggasse 5 · 02791 Oderwitz
Büro Zittau mit AB 03583 7970999 · Funk mit AB 0172 7709835

WELLfit - Silke Pollack

Bleib fit im Winter!

Kraft-Beweglichkeits-Training
 ab 09.11.2021 –19.00/20.15 Uhr

Wo? Sportraum in der Kita „Mandauspatzen“
 Hainewalde, Bergstraße 26

Mobil: 01 70 - 415 72 78 · Telefon: 03 58 42 - 29 32 83
 E-Mail: wellfit.mobil@t-online.de



HOLZWERKSTATT GROSSSCHÖNAU

Zimmerei Klaus Lehmann

Zimmerei und Holzbau · Meisterbetrieb
 Gebäudeenergieberatung

Auf dem Sande 8, 02779 Großschönau
 Tel. 035841/72058 · 0171/49 20083 · mail: info@jole-holzwerkstatt.de

www.gravuren-selbst-gestalten.de

Impressum:

**Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft
für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde**

Anschrift: Hauptstraße 54, 02779 Großschönau; E-Mail: info@grosschoenau.de
 Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil
 Großschönau/Verwaltungsgemeinschaft: Bürgermeister Frank Peuker
 Verantwortlich Ortschaftsinformationen
 Erholungsort Waltersdorf: Ortsvorsteher Frank Feurich
 Verantwortlich für amtlichen Teil Hainewalde: Bürgermeister Jürgen Walther
 Redaktioneller Teil / Verlag / Anzeigen / Vertrieb / Druck: Hanschur Druck
info@hanschur-druck.de

Der Bezug des Nachrichtenblattes ist über die Gemeindeverwaltung Großschönau, die Tourist-Information Waltersdorf sowie die bekannten Einzelhandelsgeschäfte in den beiden Gemeinden möglich.
 Das Nachrichtenblatt ist urheberrechtlich geschützt.
 Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.

Rätselspaß

Waagerecht:

- 6 Kfz-Kz.: Post- u. Telegrafverwaltung
- 7 Tierpfleger im Zoo
- 9 kurz für: von dem
- 11 frz. Nationalversammlung
- 14 ind.: Amen
- 15 Scheuerlappen
- 19 Bürokratismus
- 22 dt. Autor (Georg) +1898
- 25 Kfz-Kz.: Cochem-Zell
- 26 ital.: Gasthaus, Weinschenke, Wirtshaus
- 30 erster PC-Typ
- 33 den Bischof betreffend
- 35 Fachkraft f. den techn. Bereich
- 36 Kfz-Kz.: Mansfelder Land
- 37 e. Art des Arbeitskampfes
- 38 Kfz-Kz.: Westerwald-Kreis
- 40 Abk.: Ruthenium
- 43 Vogel in d. Fabel
- 45 Kfz-Kz.: Haiti
- 46 schollenverwandter Fisch
- 49 Luftschifferin
- 51 Abk.: Norddt. Rundfunk
- 52 engl.: Startmarkierung
- 53 Gartenkunst
- 56 Krankheit
- 57 Lage verändern/regen/rühren/schütteln/beseelen
- 60 unbestimmter Artikel
- 62 engl.: für
- 63 österr. Dokumentarfilmer (Georg) *1951
- 65 nordital. Ldsch., Region im Norden
- 67 Abk.: russ. Geheimpolizei
- 68 Kfz-Kz.: Südafrika
- 69 engl.: sie
- 70 Kfz-Kz.: Kempten/Allgäu
- 71 Musik: beschleunigend, vorwärtsdrängend
- 75 span.: Meer
- 76 Musikinstrument
- 77 Abk.: Deutscher Sportbund
- 78 Sporenpflanze
- 83 Olympiakürzel: Mazedonien
- 84 Kfz-Kz.: Osterholz
- 85 Name vieler Sportvereine
- 89 Gestein mit Kristallen/bakt. Vereiterung/Pferdekr.
- 92 bibl. Brudermörder/Bruder v. Abel/Oper v. d'Albert
- 94 Kriechtiere
- 97 engl. Sänger/Pop (Chris) *1951
- 98 trop. Vogel
- 99 Abk.: Neues Testament, Teil d. Bibel

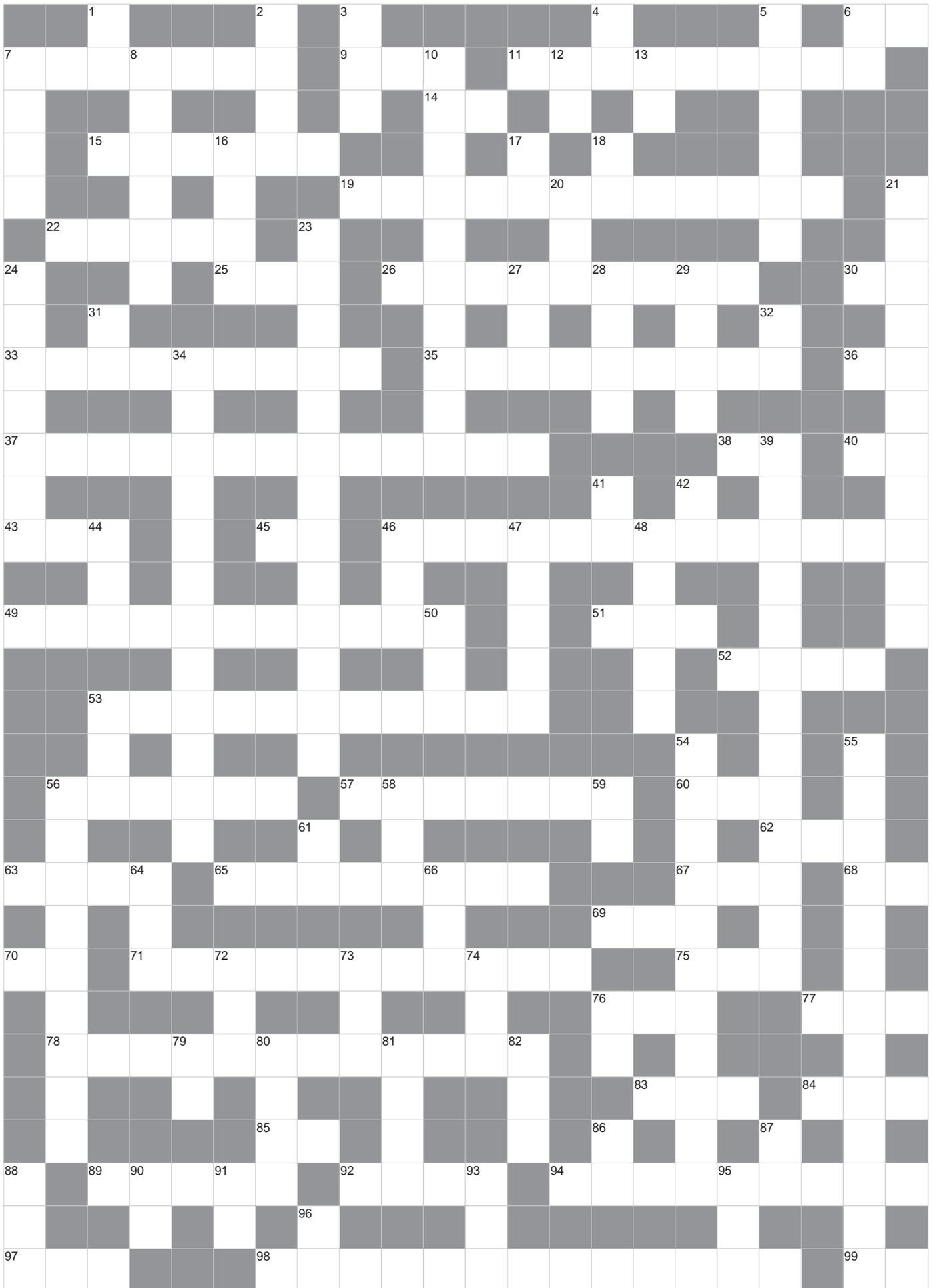
Senkrecht:

- 1 Kfz-Kz.: Elbe-Elster
- 2 Laubbaum
- 3 Abk.: Europäische Verteidigungsgemeinschaft
- 4 Kfz-Kz.: Bahamas
- 5 engl. männl. Vorname
- 6 frz. Ort
- 7 schweiz.: Wirsing
- 8 österr. Politiker Franz Ladisla. Freiherr v. +1903
- 10 Pflanze
- 12 Kfz-Kz.: Spital an d. Drau/Kärnten
- 13 Fremdwortteil: bei, daneben

- 16 Kw.: Diskette
- 17 lat.: ist, er
- 18 Kfz-Kz.: Belize
- 20 Abk.: Cotangens, Winkelfunktion
- 21 Abbau v. Rohstoffen, Hüttenkunde
- 23 Lungen-Schneckenart
- 24 Vogel
- 27 krampfart. Zucken/Muskel-/Gesichtszucken/Krankheit
- 28 fries. männl. Vorname
- 29 belg. Autorennfahrer (Jackie) *1945
- 31 jap.: Geist
- 32 Kfz-Kz.: Freiburg
- 34 Beruf im Presse- u. Verlagswesen, Zeichner
- 39 Reimport ins Herstellerland
- 41 chem. Element, Silber
- 42 Kfz-Kz.: Saalkreis
- 44 Schiffe-Anlegeplatz/Uferstraße/Ufermauer/Vorname
- 46 Kfz-Kz.: Hansestadt Wismar
- 47 georg. Fluss z. Schwarzen Meer 213 km (Inguri)
- 48 bibl. Stadt d. Sünden
- 50 frz. Schausp. (Marie-Jose) *1940
- 53 Deckel
- 54 bestimmtes Faserbündel f. Bewegung
- 55 Borstentier
- 56 Nebenstraße
- 58 russ. Stadt/Ural (Jepa)
- 59 Abk.: Nummer
- 61 Kfz-Kz.: Schwarzwald-Baar-Kreis u. Voltsekunde
- 64 weibl. Vorname/Orchideenart/Pflanze/Programmiersp.
- 66 span.: Tante
- 72 engl.: zweirädiger Wagen, einspännige Droschke
- 73 engl.: Ohr
- 74 Kfz-Kz.: Nordvorpommern
- 76 Abk.: kriegsverwendungsfähig
- 79 Abk.: Drucksache
- 80 Heringsfisch
- 81 Figur in „Blume v. Hawaii“
- 82 Figur in „Kreidekreis“
- 86 Kfz-Kz.: Chemnitzer Land
- 87 Kfz-Kz.: Bonn u. Baden
- 88 Kfz-Kz.: Bad Doberan
- 90 Kfz-Kz.: Botsuana
- 91 Kfz-Kz.: Solingen
- 93 Musikinstrument
- 95 frz.: Esel (Tier)
- 96 Abk.: Auswärtiges Amt



Rätselspaß



Großschönau
Waltersdorf & Hainewalde

2022

Kalender 2022

ab sofort erhältlich

rimplers.de
Dorfladen
Touristinfo

Michael Rimpler
Photography
rimplers.de

Vital Quelle

Erlebnis • Kraft • Zirkel

Gerätetraining in der „Vital Quelle“.

Gestärkt durch die Erkältungszeit mit individuellem Kraft-Ausdauertraining.

Eine Trainingseinheit 50 min. für deinen Körper.
3 x Training inkl. Einweisung 48,15 €

*Nicht lang warten,
sondern starten in einen aktiven Alltag.*

Hauptstraße 59
02779 Großschönau
Tel.: 035841 124588
E-Mail:
info@die-vital-quelle.de

Öffnungszeiten:
Mo. + Mi.: 8.00 – 20.00 Uhr
Di.: 9.00 – 19.00 Uhr
Do.: 8.00 – 19.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr
17.30 – 20.00 Uhr

Dein Partner

für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung

Steuerberater Klaus Wöll

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841 307-0
E-Mail: klaus.woell@woell-intax.de · www.woell-intax.de

Es gibt keine Kunst,
die eine Regierung schneller
von einer anderen lernt,
als die Kunst,
den Leuten das Geld
aus der Tasche zu ziehen.

Adam Smith, Schottischer Ökonom
(1723 – 1790)

Pflegedienst Glathe

Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

**Wir l(i)eben
RESPEKT**

Sie brauchen UNTERSTÜTZUNG?

035841 38920 Pflege

0172 2402455 mobile Fußpflege

Rufen Sie uns an!

Unser Erfolgsrezept für Sie.

Dran denken: Am
29. Oktober
ist Weltspartag.

**Finden Sie jetzt eine
Geldanlage ganz nach
Ihrem Geschmack.**

Wir haben das passende Angebot
und beraten Sie gern.

☎ 03583 603-0
🌐 www.spk-on.de

Weil's um mehr als Geld geht.

**GESTALTUNG • DRUCK • LASERGRAVUREN • STEMPEL
HOMEPAGEPROGRAMMIERUNG**

Hanschur Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau
Tel. 03 58 41 3 70 60 | www.hanschur-druck.de